



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Bundesauswertung
zum Erfassungsjahr 2020

Mammachirurgie

Qualitätsindikatoren und Kennzahlen

Stand: 10.08.2021

Impressum

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-340
Telefax: (030) 58 58 26-999
verfahrensupport@iqtig.org
<https://www.iqtig.org/>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	6
Datengrundlage.....	7
Übersicht Qualitätsindikatoren.....	9
51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung.....	11
Details zu den Ergebnissen.....	14
Gruppe: HER2-Positivitätsrate.....	15
52268: HER2-Positivitätsrate.....	15
52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate.....	18
52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate.....	21
Details zu den Ergebnissen.....	24
Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden.....	26
212000: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk.....	26
212001: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde ohne Mikrokalk.....	29
Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung.....	31
52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung.....	31
52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung.....	34
Details zu den Ergebnissen.....	36
2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS.....	38
Details zu den Ergebnissen.....	41
50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie.....	42
Details zu den Ergebnissen.....	45
51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie.....	46
Details zu den Ergebnissen.....	49
51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation.....	50
Details zu den Ergebnissen.....	53
60659: Nachresektionsrate.....	54
Details zu den Ergebnissen.....	57
211800: Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS.....	58
Details zu den Ergebnissen.....	61
Basisauswertung.....	62

Inhaltsverzeichnis

Basisdokumentation.....	62
Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation.....	64
Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung).....	65
Patientin.....	65
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	66
Operation.....	70
Therapie.....	71
Sentinel-Node-Markierung.....	72
Histologie.....	73
Staging.....	75
Tumorgröße und OP-Verfahren.....	79
Tumorstadium und OP-Verfahren.....	81
Postoperativer Verlauf.....	83
Verweildauer im Krankenhaus.....	84
Entlassung.....	85
Befund: DCIS (Primärerkrankung).....	88
Patientin.....	88
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	89
Operation.....	93
Therapie.....	94
Sentinel-Node-Markierung.....	95
Histologie.....	96
Postoperativer Verlauf.....	98
Verweildauer im Krankenhaus.....	98
Entlassung.....	99
Häufigkeit verschiedener Angaben zum Erreichen des R0-Status bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS (Primärerkrankung).....	102
Zusammenhang Primärerkrankung, Tastbarkeit und Nachresektion.....	103
Geschlechterstratifizierte Histologie und Grading (Primärerkrankung).....	104
Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive).....	110
Patientin.....	110
Präoperative Diagnostik.....	111
Operation.....	112

Inhaltsverzeichnis

Therapie.....	113
Sentinel-Node-Markierung.....	113
Histologie.....	114
Postoperativer Verlauf.....	114
Verweildauer im Krankenhaus.....	115
Entlassung.....	116
Ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion / prophylaktische Mastektomie.....	119
Patientin.....	119
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	120
Operation.....	121
Postoperativer Verlauf.....	121
Verweildauer im Krankenhaus.....	121
Entlassung.....	123
Befund: Risikoläsionen.....	125
Patientin.....	125
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	126
Operation.....	128
Therapie.....	129
Postoperativer Verlauf.....	129
Entlassung.....	130
Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, ausschließlich Normalgewebe.....	132
Patientin.....	132
Präoperative Diagnostik.....	133
Operation.....	135
Postoperativer Verlauf.....	135
Entlassung.....	136

Einleitung

Der Leistungsbereich Mammachirurgie zielt auf die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Brustkrebs (Mammakarzinom, Mamma-CA). Mit für das Erfassungsjahr 2020 prognostizierten 77.600 Neuerkrankungen handelt es sich hierbei um die häufigste Krebserkrankung bei Frauen in Deutschland. Pro Jahr sind ca. 18.000 Todesfälle auf ein Mammakarzinom zurückzuführen. In seltenen Fällen kann diese Erkrankung auch bei Männern auftreten. Für 2018 werden 700 Neuerkrankungen für Männer prognostiziert (Quelle: Robert Koch-Institut). Die Früherkennung und die adäquate Diagnostik sowie die stadiengerechte Therapie der Patientin und des Patienten mit einem Brustkrebs ermöglichen es, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und die krankheitsbedingte Sterblichkeit zu senken. Die Behandlungsplanung sollte umfassend, interdisziplinär und sorgfältig erfolgen; bei der Auswahl der Behandlungsmöglichkeiten sollten stets die individuelle Situation der Patientin bzw. des Patienten, das Therapieziel, die Nutzen-Risiko-Abwägung sowie die Präferenzen der Patientin bzw. des Patienten berücksichtigt werden. Wichtige Voraussetzungen hierfür sind die interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit der an der Versorgung beteiligten Fachdisziplinen sowie die informierte, gemeinsame Entscheidungsfindung von Patientinnen und Patienten und Ärztinnen und Ärzten.

Bei den operativen Behandlungsmöglichkeiten des Mammakarzinoms wird zwischen einer brusterhaltenden Operation und einer vollständigen Entfernung der betroffenen Brust (Mastektomie) unterschieden. Nach einer Mastektomie besteht die Möglichkeit eines gleichzeitigen oder späteren Wiederaufbaus der Brust mit Eigengewebe oder Implantaten. Patientinnen mit Mastektomie sollen vor der Operation über die Möglichkeiten der Rekonstruktion informiert werden. Der Lymphknotenstatus, der eine Aussage darüber ermöglicht, ob und in welchem Ausmaß ein Tumorbefall der in der Achsel befindlichen (axillären) Lymphknoten vorliegt, kann einen Einfluss auf die weitere Therapieplanung und den Verlauf der Erkrankung haben. Um eine Aussage zum Lymphknotenstatus zu ermöglichen, können die Entfernung der Wächterlymphknoten (Sentinel-Lymphknoten) und in bestimmten Fällen die Ausräumung der axillären Lymphknoten (Axilladissektion) notwendig sein. In Abhängigkeit von der Art der Operation und je nach Ausdehnung des Tumors bzw. des Lymphknotenbefalls kann eine Bestrahlung erforderlich sein. Des Weiteren sind je nach Art und Eigenschaft des Tumors die Chemo-, Antihormon- und/oder Antikörpertherapie Bestandteile der Behandlung. Die konsequente Anwendung wissenschaftlich basierter Standards in der Brustkrebstherapie sowie die psychoonkologische und sozialmedizinische Begleitung des gesamten therapeutischen Prozesses können insgesamt sowohl zu einer verbesserten individuellen Prognose der Betroffenen als auch zu einer erhöhten Lebensqualität führen. In jeder Behandlungsstufe ist die Qualität der Versorgung für das Überleben und die Lebensqualität von entscheidender Bedeutung.

Einige Qualitätsindikatoren dieses Leistungsbereichs zielen auf die Diagnosesicherung, auf einen angemessenen zeitlichen Abstand zwischen Diagnose und Operation sowie auf die postoperative Therapieplanung. Andere Indikatoren beziehen sich auf Untersuchungen und Eingriffe an den Lymphknoten sowie auf die Markierung von Veränderungen in der Brust und auf die Anzahl von Nachresektionen.

Die Vorjahresberechnungen werden in der Auswertung mit den aktuellen Rechenregeln und leistungserbringenden Standorten durchgeführt. Hierdurch lassen sich ggf. Differenzen bezüglich der Qualitätsindikatorergebnisse und Anzahl leistungserbringender Standorte im Vergleich zur Auswertung des Vorjahres erklären.

Datengrundlage

2020	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	101.965	101.759	100,20
Basisdaten	101.891		
MDS	74		
Krankenhäuser	739	737	100,27

2019	Datenbestand	Erwartet	Vollzähligkeit in %
Datensätze gesamt	107.772	107.683	100,08
Basisdaten	107.706		
MDS	66		
Krankenhäuser	749	757	98,94

Die Angaben zur Datengrundlage beziehen sich ab dem Erfassungsjahr 2020 nicht mehr auf den entlassenden Standort, sondern werden auf Ebene der Krankenhäuser ausgegeben. Für die standortbezogenen Angaben bei der Datengrundlage und im Auswertungsteil werden jeweils die entlassenden Standorte herangezogen.

Verfahrensübergreifende Informationen zu den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Datengrundlage des Erfassungsjahres 2020:

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde für das Erfassungsjahr 2020 die Verpflichtung der Krankenhäuser zur quartalsweisen Datenlieferung gemäß QSKH-RL durch den G-BA ausgesetzt (G-BA Beschlüsse vom 27. März und 14. Mai 2020). Die generelle Verpflichtung der Krankenhäuser zur Dokumentation war davon jedoch unberührt. Eine ungewöhnliche Unterdokumentation auf Bundesebene seitens der Krankenhäuser wurde bei nahezu 100 %igen Dokumentationsraten im SOLL-IST-Abgleich in keinem QS-Verfahren oder Modul beobachtet. Patientenmix-Änderungen und somit Veränderungen in Bezug auf die Fallschwere sind in einzelnen QS-Verfahren sichtbar, zeigen jedoch weitestgehend keine Auswirkungen auf die QI-Ergebnisse auf Bundesebene. Hiervon ausgenommen ist, bedingt durch die Erkrankung als solche, das QS-Verfahren zur Ambulant erworbenen Pneumonie, bei dem am ehesten direkte (positive und negative) Auswirkungen der Pandemie sichtbar wurden (IQTIG; Bericht zur Sonderanalyse Covid-19 für die QS-Verfahren nach QSKH-RL, 18. Mai 2021, unveröffentlicht). Die Ergebnisse der Bundesauswertung wurden in den Sitzungen der Bundesfachgruppen im Frühjahr besprochen. Hinsichtlich der Datenqualität und Auswertbarkeit wurden für kein Verfahren seitens der Experten Bedenken geäußert.

Aufgrund des ab 2020 geltenden bundesweiten Verzeichnisses der Standorte nach § 108 SGB V zugelassener Krankenhäuser und ihrer Ambulanzen kann es für das Erfassungsjahr 2020 leider zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit bei den Ergebnissen der Qualitätsindikatoren, Kennzahlen und Auffälligkeitskriterien mit den Vorjahresergebnissen kommen. Soweit möglich wurden die Standorte aus dem Jahr 2019 in Zusammenarbeit mit den Datenannahmestellen auf die Standorte

2020 gemappt. Die sich dabei ergebenden Herausforderungen wurden bereits seit 2019 in den G-BA-Gremien und in den regelmäßigen Verfahrensteilnehmerveranstaltungen vom IQTIG dargestellt. Nach Abschluss der Überführung der alten auf die neuen Standortnummern muss entsprechend darauf hingewiesen werden, dass nicht alle Standorte der Leistungserbringer aus den Vorjahren gemappt werden konnten.

Übersicht Qualitätsindikatoren

ID	Bezeichnung	Referenzbereich	2019	2020 ¹	Tendenz ²
51846	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	≥ 95,00 %	97,67 %	📄 97,93 %	↗
Gruppe: HER2-Positivitätsrate					
52268	HER2-Positivitätsrate	Nicht definiert	12,95 %	📄 13,40 %	→
52267	HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate	≥ 0,48 (5. Perzentil)	0,99	0,98	→
52278	HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate	≤ 1,70 (95. Perzentil)	0,99	0,98	→
Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden					
212000	Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk	Nicht definiert	-	81,50 %	-
212001	Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde ohne Mikrokalk	Nicht definiert	-	72,82 %	-
Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung					
52330	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	99,45 %	📄 99,47 %	→
52279	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	98,81 %	📄 98,83 %	→
2163	Primäre Axilladissektion bei DCIS	Sentinel Event	0,11 %	📄 0,11 %	→
50719	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	≤ 5,13 % (80. Perzentil)	4,87 %	📄 4,10 %	→
51847	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	≥ 90,00 %	96,92 %	📄 96,98 %	→

ID	Bezeichnung	Referenzbereich	2019	2020 ¹	Tendenz ²
51370	Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation	≤ 11,67 % (95. Perzentil)	3,31 %	☐ 3,22 %	→
60659	Nachresektionsrate	≤ 23,01 % (95. Perzentil)	11,62 %	☐ 11,32 %	→
211800	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS	≥ 97,04 % (5. Perzentil)	99,01 %	☐ 99,37 %	↗

¹ ☐ Veröffentlichungspflicht im Qualitätsbericht der Krankenhäuser

² Die Tendenzpfeile zeigen, ob sich die Versorgungsqualität bei einem Indikator 2020 im Vergleich zu 2019 positiv (Pfeil nach oben) oder negativ (Pfeil nach unten) entwickelt hat oder ob sie gleich geblieben ist, d. h. keine statistisch signifikanten Veränderungen nachgewiesen werden konnten (Pfeil waagrecht). Die statistische Signifikanz wird anhand der 95 %-Vertrauensbereiche der Indikatorenwerte beurteilt.

51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung

Qualitätsziel

Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer histologischer Sicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Primärerkrankung invasives Mammakarzinom oder DCIS und Ersteingriff

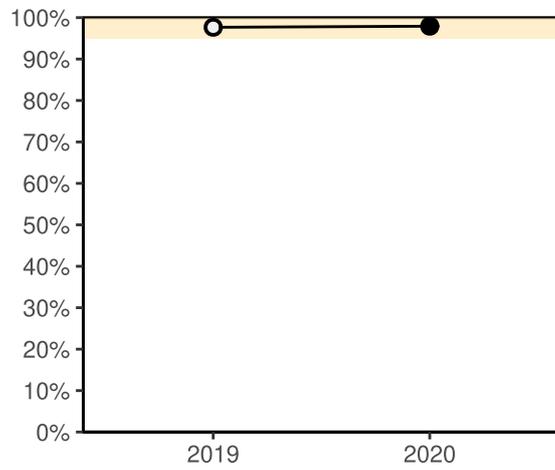
Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung ³

ID	51846
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ oder „DCIS“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie
Referenzbereich	≥ 95,00 %

³ Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Bundesergebnis

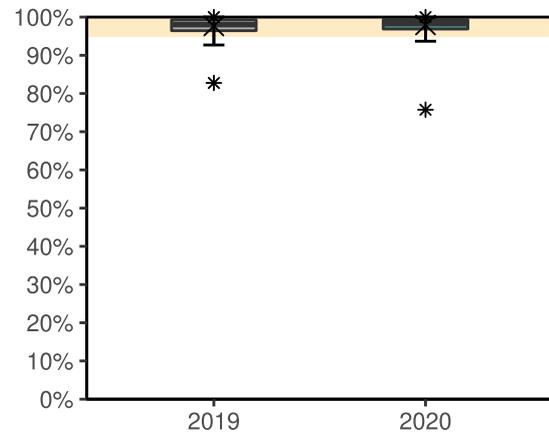
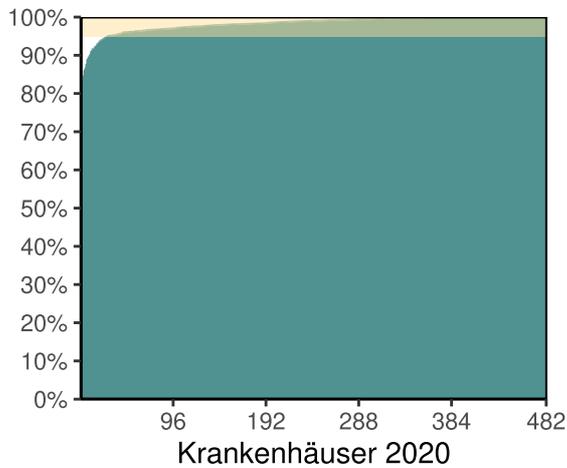
(2019: N = 74.141 Fälle und 2020: N = 71.217 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	72.413 / 74.141	97,67	97,56 - 97,78
2020	69.742 / 71.217	97,93	97,82 - 98,03

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

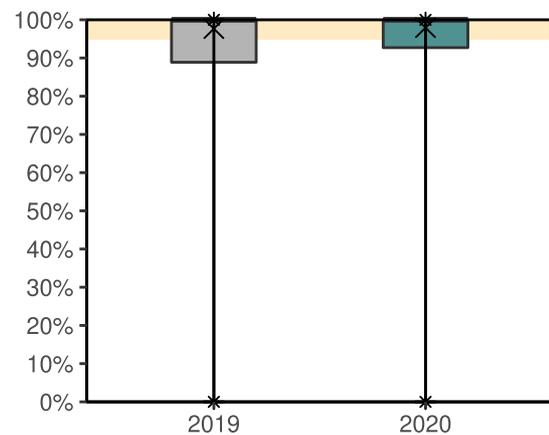
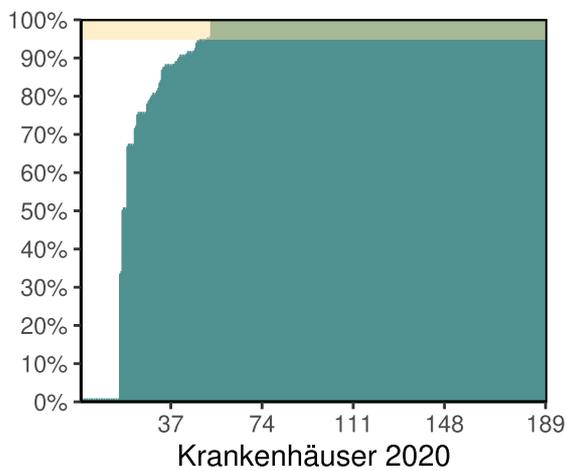
(2019: N = 490 Krankenhäuser und 2020: N = 482 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	82,76	92,70	94,26	96,44	98,03	99,28	100,00	100,00	100,00
2020	75,76	93,68	95,38	96,88	98,34	99,30	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 189 Krankenhäuser und 2020: N = 189 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	50,00	88,89	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	0,00	0,00	50,00	92,71	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
1.1.1	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie mit Ersteingriff bei Primärerkrankung bei weiblichen Patientinnen	97,69 % 71.835 / 73.530	97,96 % 69.203 / 70.646
1.1.2	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie mit Ersteingriff bei Primärerkrankung bei männlichen Patienten	94,59 % 577 / 610	94,40 % 539 / 571

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
1.2	Prätherapeutische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und allen postoperativen malignen Histologien	91,22 % 81.697 / 89.565	92,40 % 78.011 / 84.431
1.2.1	Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS	97,67 % 72.413 / 74.141	97,93 % 69.742 / 71.217

Gruppe: HER2-Positivitätsrate

Qualitätsziel

Angemessene Rate an HER2-positiven Befunden bei invasivem Mammakarzinom

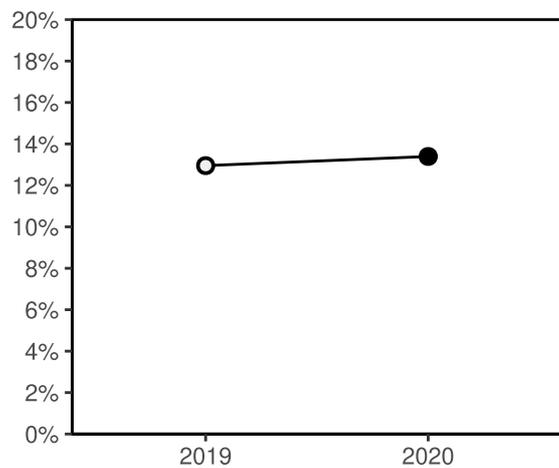
52268: HER2-Positivitätsrate ⁴

ID	52268
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER2-Status und bekanntem immunhistochemischem Hormonrezeptorstatus
Zähler	Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
Referenzbereich	Nicht definiert

⁴ Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Bundesergebnis

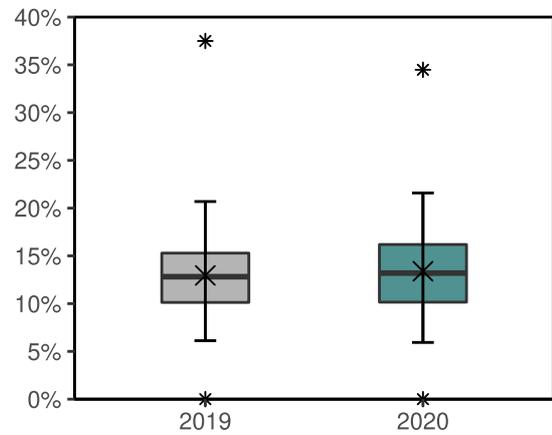
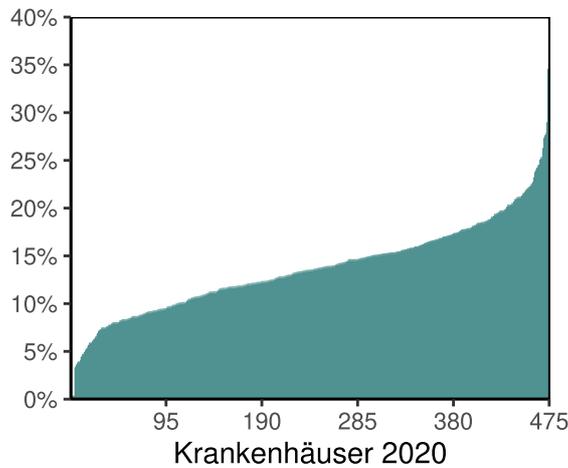
(2019: N = 66.256 Fälle und 2020: N = 64.029 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	8.583 / 66.256	12,95	12,70 - 13,21
2020	8.577 / 64.029	13,40	13,13 - 13,66

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

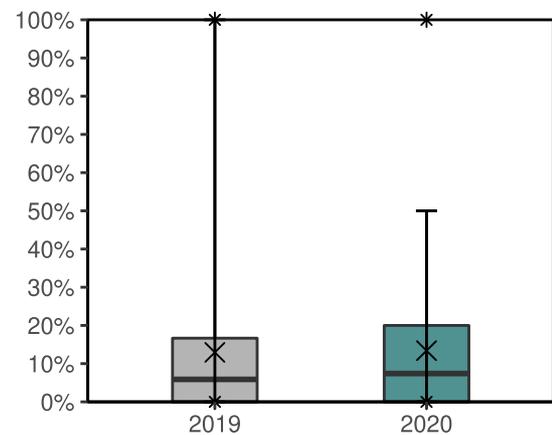
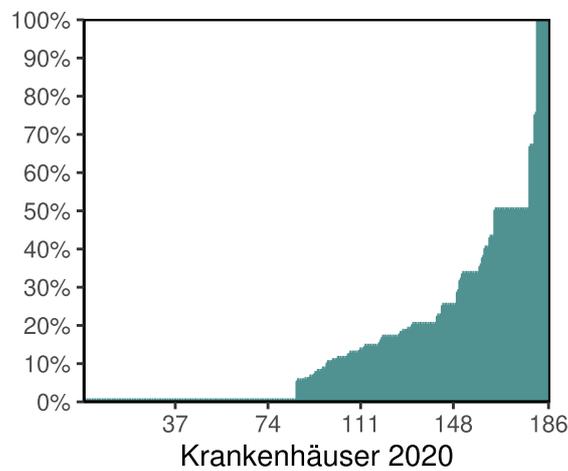
(2019: N = 479 Krankenhäuser und 2020: N = 475 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	6,12	7,87	10,13	12,82	15,29	18,48	20,69	37,50
2020	0,00	5,94	7,69	10,15	13,20	16,19	19,40	21,59	34,48

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 193 Krankenhäuser und 2020: N = 186 Krankenhäuser)



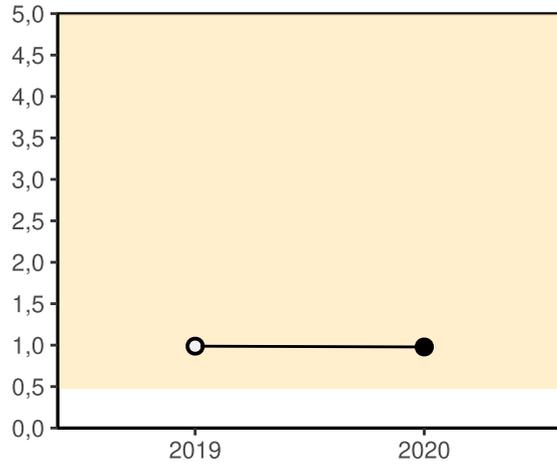
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	5,88	16,67	38,55	100,00	100,00
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	7,42	20,00	50,00	50,00	100,00

52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate

ID	52267
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER2-Status und bekanntem immunhistochemischem Hormonrezeptorstatus aus Standorten mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen
Zähler	Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
O (observed)	Beobachtete Rate an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
E (expected)	Erwartete Rate an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status, risikoadjustiert nach logistischem MAMMA-Score für ID 52267_52278
Referenzbereich	≥ 0,48 (5. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Bundesergebnis

(2019: N = 66.129 Fälle und 2020: N = 63.896 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis O / E ⁵	Vertrauensbereich	O	E
2019	0,99	0,97 - 1,01	12,95 % 8.561 / 66.129	13,11 % 8.667 / 66.129
2020	0,98	0,96 - 1,00	13,38 % 8.551 / 63.896	13,68 % 8.741 / 63.896

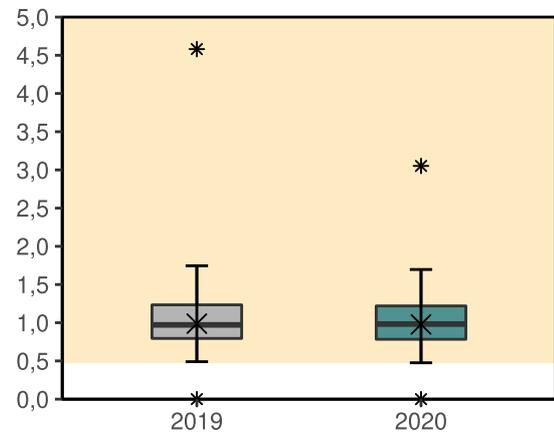
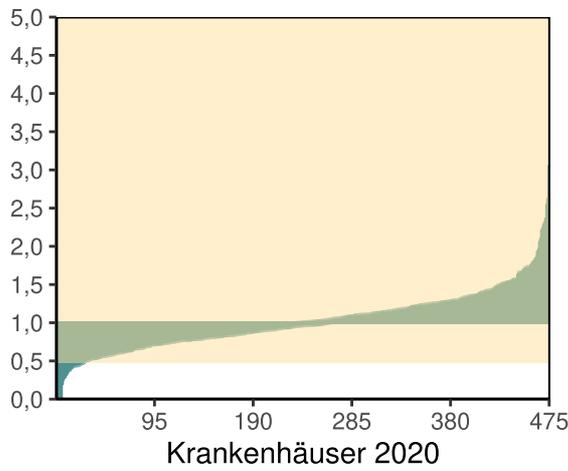
⁵ Verhältnis der beobachteten Rate zur erwarteten Rate. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate ist 10 % kleiner als erwartet.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

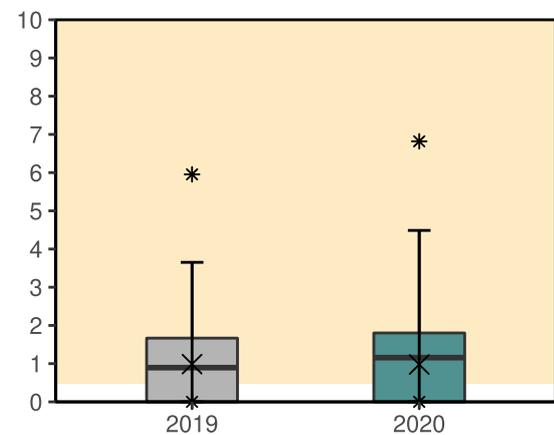
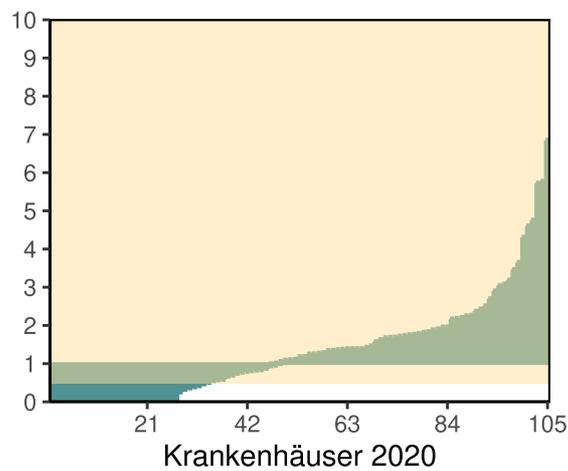
(2019: N = 479 Krankenhäuser und 2020: N = 475 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,49	0,62	0,79	0,97	1,23	1,51	1,75	4,58
2020	0,00	0,48	0,59	0,78	0,98	1,22	1,48	1,70	3,05

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 119 Krankenhäuser und 2020: N = 105 Krankenhäuser)



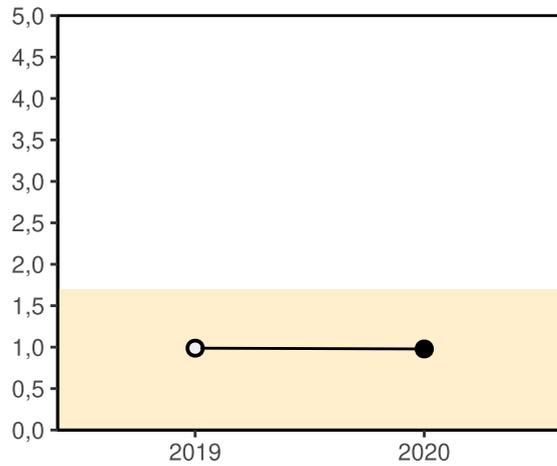
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,90	1,67	2,74	3,65	5,95
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	1,16	1,80	3,03	4,49	6,82

52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate

ID	52278
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER2-Status und bekanntem immunhistochemischem Hormonrezeptorstatus aus Standorten mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen
Zähler	Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
O (observed)	Beobachtete Rate an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
E (expected)	Erwartete Rate an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status, risikoadjustiert nach logistischem MAMMA-Score für ID 52267_52278
Referenzbereich	$\leq 1,70$ (95. Perzentil)
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression

Bundesergebnis

(2019: N = 66.129 Fälle und 2020: N = 63.896 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis O / E ⁶	Vertrauensbereich	O	E
2019	0,99	0,97 - 1,01	12,95 % 8.561 / 66.129	13,11 % 8.667 / 66.129
2020	0,98	0,96 - 1,00	13,38 % 8.551 / 63.896	13,68 % 8.741 / 63.896

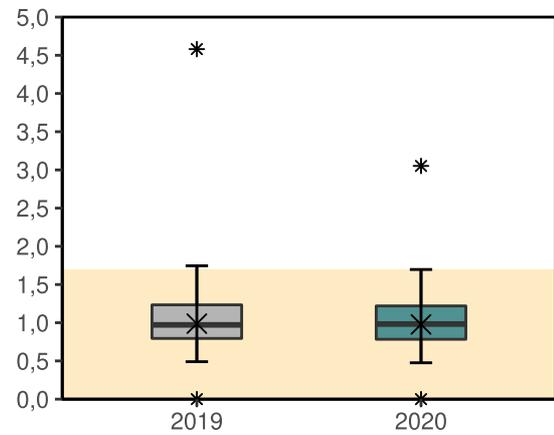
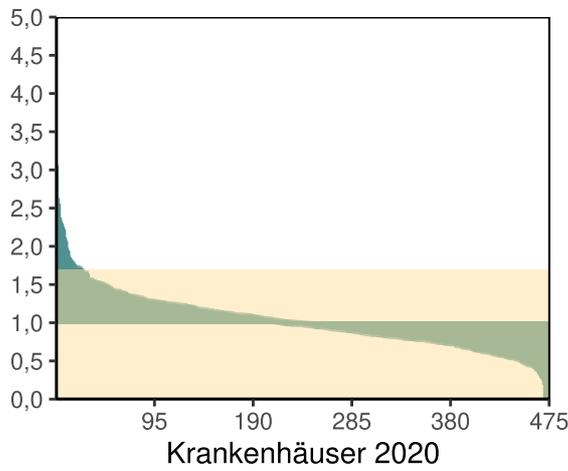
⁶ Verhältnis der beobachteten Rate zur erwarteten Rate. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Rate kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

O / E = 1,2 Die beobachtete Rate ist 20 % größer als erwartet.

O / E = 0,9 Die beobachtete Rate ist 10 % kleiner als erwartet.

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

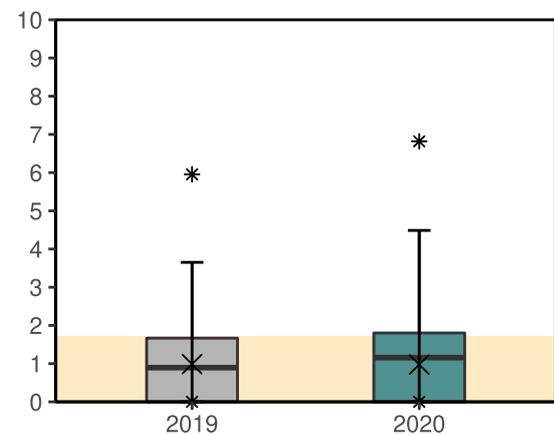
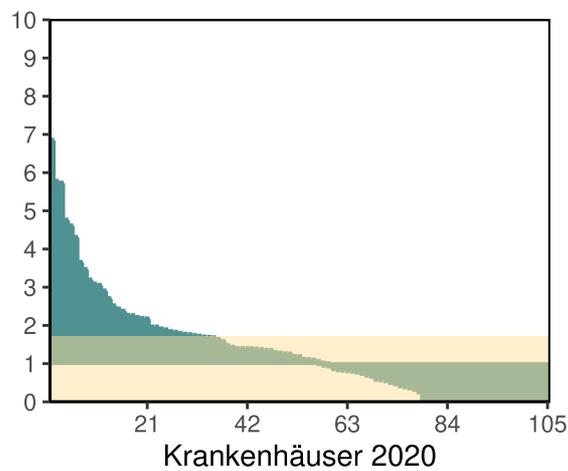
(2019: N = 479 Krankenhäuser und 2020: N = 475 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,49	0,62	0,79	0,97	1,23	1,51	1,75	4,58
2020	0,00	0,48	0,59	0,78	0,98	1,22	1,48	1,70	3,05

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 119 Krankenhäuser und 2020: N = 105 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,90	1,67	2,74	3,65	5,95
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	1,16	1,80	3,03	4,49	6,82

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
2.1	HER2-Positivitätsrate	12,95 % 8.583 / 66.256	13,40 % 8.577 / 64.029

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
2.2	HER2-Positivitätsrate (Standorte mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen)	12,95 % 8.561 / 66.129	13,38 % 8.551 / 63.896
2.2.1	Logistische Regression des Qualitätsindikators 52267 ⁷		
2.2.1.1	O (observed, beobachtet)	12,95 % 8.561 / 66.129	13,38 % 8.551 / 63.896
2.2.1.2	E (expected, erwartet)	13,11 % 8.667 / 66.129	13,68 % 8.741 / 63.896
2.2.1.3	O – E	-0,16 %	-0,30 %
2.2.1.4	O/E	0,99	0,98
2.2.2	Logistische Regression des Qualitätsindikators 52278 ⁸		
2.2.2.1	O (observed, beobachtet)	12,95 % 8.561 / 66.129	13,38 % 8.551 / 63.896
2.2.2.2	E (expected, erwartet)	13,11 % 8.667 / 66.129	13,68 % 8.741 / 63.896
2.2.2.3	O – E	-0,16 %	-0,30 %
2.2.2.4	O/E	0,99	0,98
2.2.3	Logistische Regression bei weiblichen Patientinnen ⁹		
2.2.3.1	O (observed, beobachtet) bei weiblichen Patientinnen	12,99 % 8.520 / 65.565	13,42 % 8.506 / 63.360
2.2.3.2	E (expected, erwartet) bei weiblichen Patientinnen	13,13 % 8.606 / 65.565	13,70 % 8.682 / 63.360
2.2.3.3	O – E bei weiblichen Patientinnen	-0,13 %	-0,28 %
2.2.3.4	O/E bei weiblichen Patientinnen	0,99	0,98
2.2.4	Logistische Regression bei männlichen Patienten ¹⁰		
2.2.4.1	O (observed, beobachtet) bei männlichen Patienten	7,28 % 41 / 563	8,40 % 45 / 536
2.2.4.2	E (expected, erwartet) bei männlichen Patienten	10,79 % 61 / 563	10,99 % 59 / 536
2.2.4.3	O – E bei männlichen Patienten	-3,51 %	-2,59 %
2.2.4.4	O/E bei männlichen Patienten	0,68	0,76

⁷ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Erläuterungen.

⁸ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Erläuterungen.

⁹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Erläuterungen.

¹⁰ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Begleitdokument Erläuterungen.

Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden

Qualitätsziel

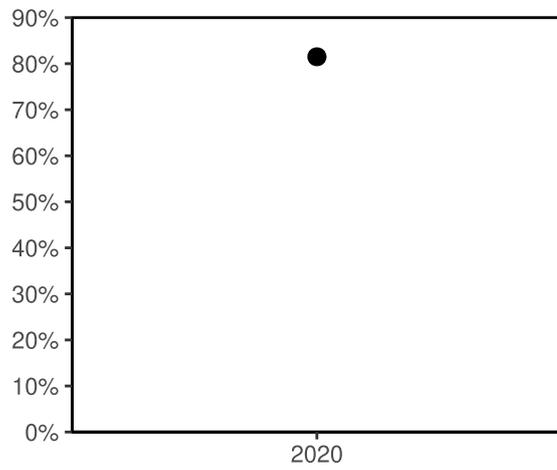
Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit präoperativer Drahtmarkierung bei nicht palpablen Befunden bei Primärerkrankung und Primäreingriff

212000: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk

ID	212000
Grundgesamtheit (N)	Operationen bei Patientinnen und Patienten mit nicht palpablem Tumor und Mikrokalk-Befund bei Primärerkrankung und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl der Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie, Sonografie oder MRT
Referenzbereich	Nicht definiert

Bundesergebnis

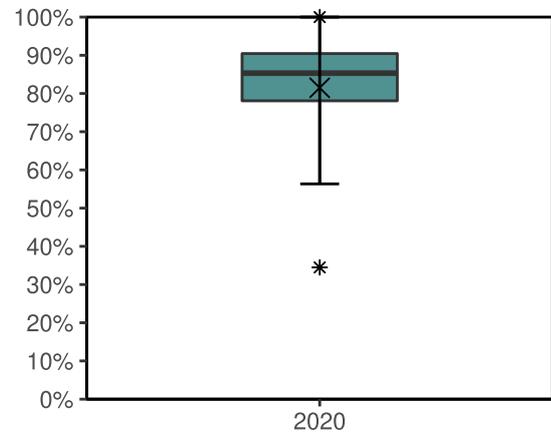
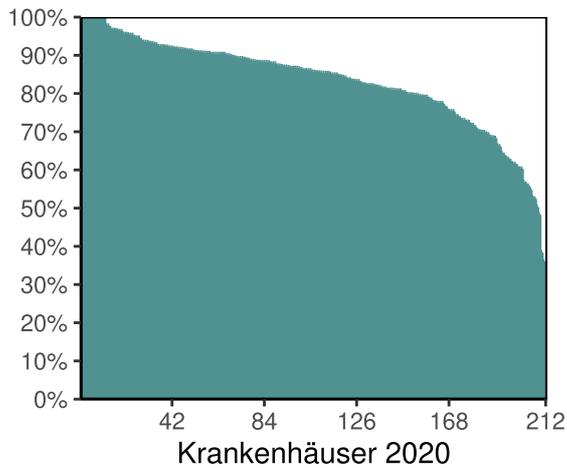
(2019: - und 2020: N = 11.557 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	-	-	-
2020	9.419 / 11.557	81,50	80,78 - 82,20

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

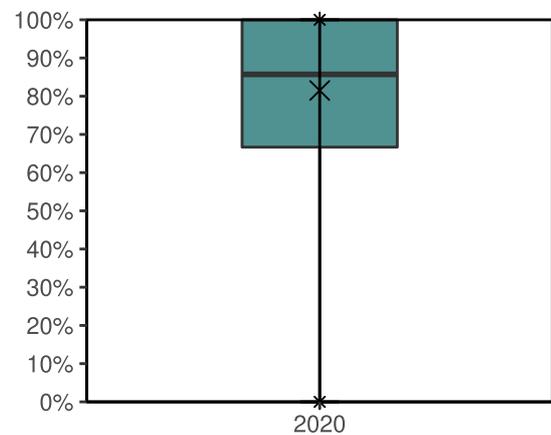
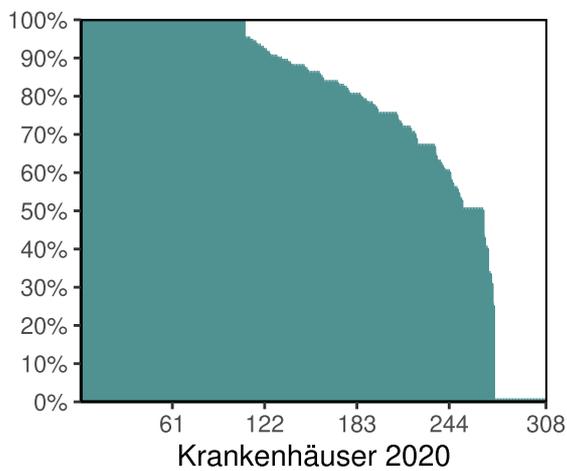
(2019: - und 2020: N = 212 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2020	34,48	56,34	64,63	78,09	85,33	90,45	95,20	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: - und 2020: N = 308 Krankenhäuser)



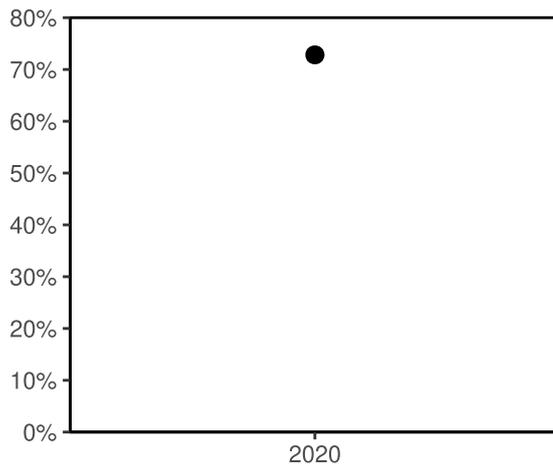
Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2020	0,00	0,00	0,00	66,67	85,71	100,00	100,00	100,00	100,00

212001: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde ohne Mikrokalk

ID	212001
Grundgesamtheit (N)	Patientinnen und Patienten mit nicht palpablem Tumor ohne Mikrokalk-Befund bei Primärerkrankung und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl der Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie, Sonografie oder MRT
Referenzbereich	Nicht definiert

Bundesergebnis

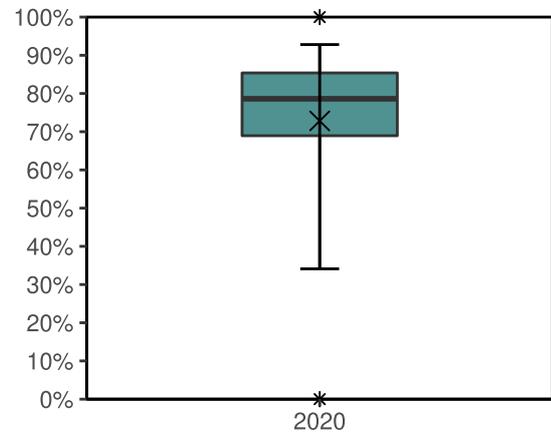
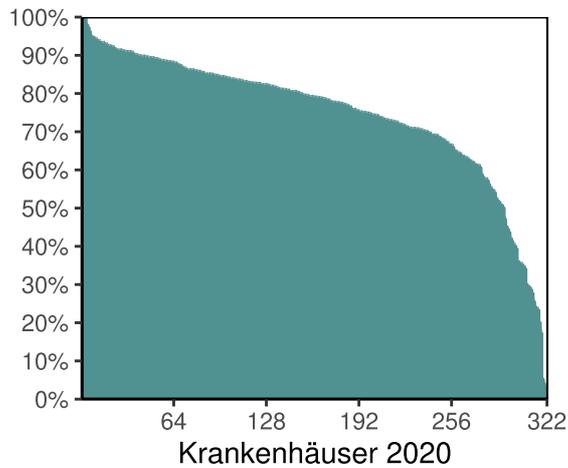
(2019: - und 2020: N = 22.466 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	-	-	-
2020	16.360 / 22.466	72,82	72,24 - 73,40

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

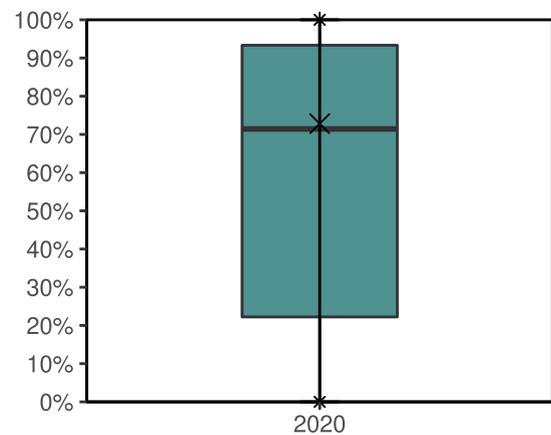
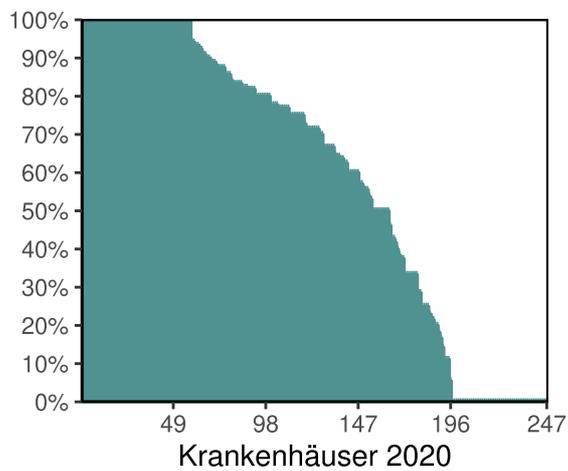
(2019: - und 2020: N = 322 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2020	0,00	34,11	50,45	68,95	78,62	85,38	90,48	92,81	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: - und 2020: N = 247 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2020	0,00	0,00	0,00	22,22	71,43	93,33	100,00	100,00	100,00

Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung

Qualitätsziel

Möglichst viele Eingriffe mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie nach präoperativer Drahtmarkierung durch Mammografie oder nach präoperativer Drahtmarkierung durch Sonografie

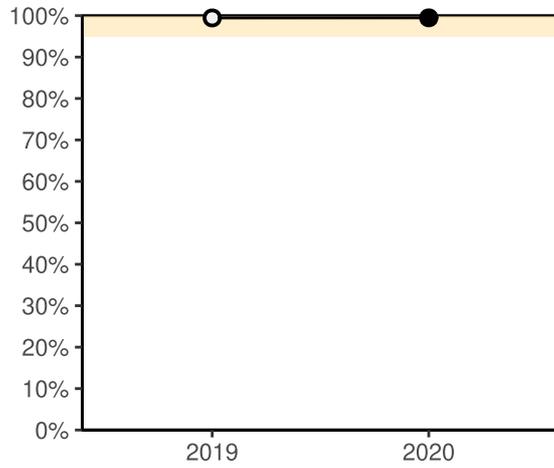
52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung ¹¹

ID	52330
Grundgesamtheit (N)	Alle brusterhaltenden Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %

¹¹ Bei diesem Indikator handelt es sich um einen Qualitätsindikator, der gleichzeitig auch ein planungsrelevanter QI ist. Krankenhausstandorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden im Rahmen der „Richtlinie zu planungsrelevanten Qualitätsindikatoren – plan. QI-RL“ des G-BA vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert und bewertet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/>.

Bundesergebnis

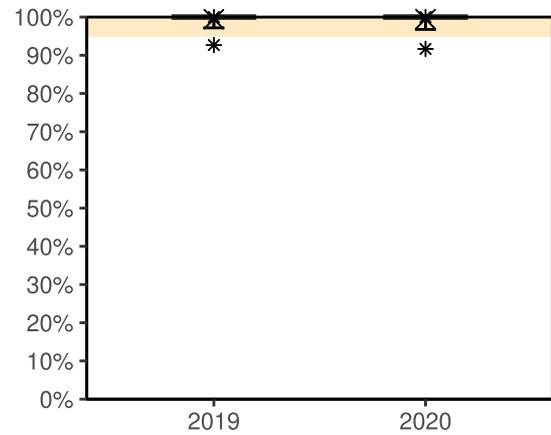
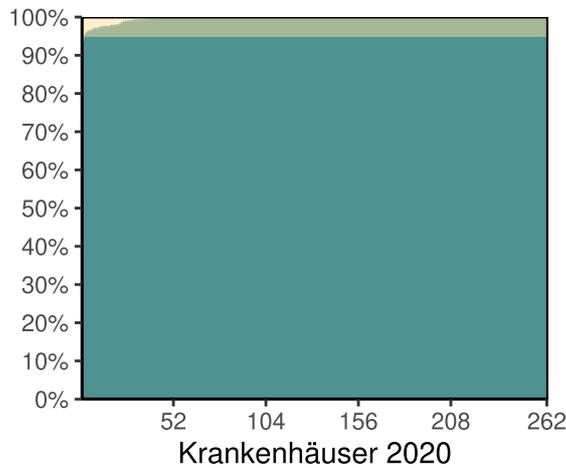
(2019: N = 19.302 Fälle und 2020: N = 17.755 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	19.195 / 19.302	99,45	99,33 - 99,54
2020	17.661 / 17.755	99,47	99,35 - 99,57

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

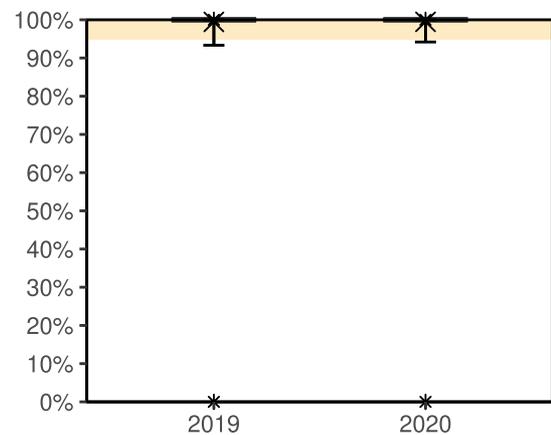
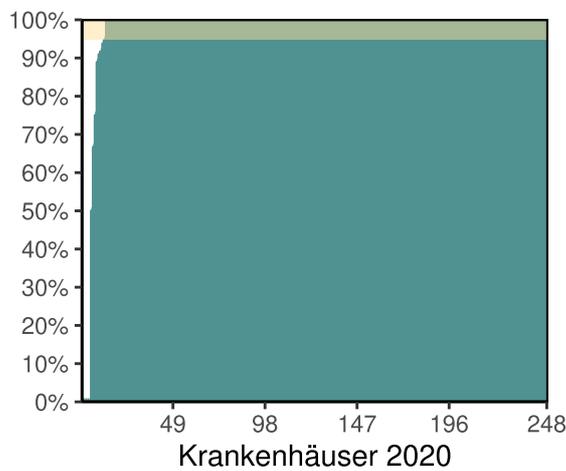
(2019: N = 279 Krankenhäuser und 2020: N = 262 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	92,68	97,18	98,26	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	91,67	96,77	98,19	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 241 Krankenhäuser und 2020: N = 248 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	93,33	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	0,00	94,19	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

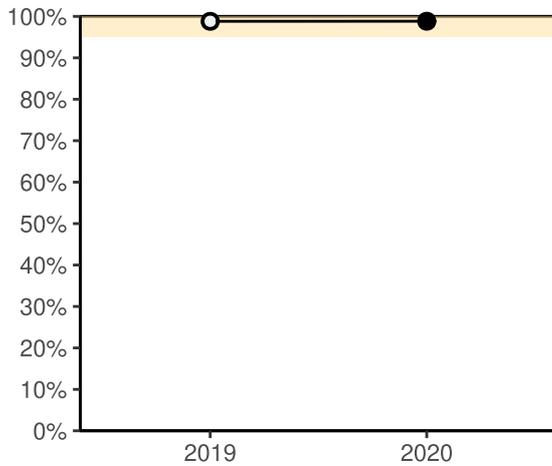
52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung ¹²

ID	52279
Grundgesamtheit (N)	Alle brusterhaltenden Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Sonografie
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %

¹² Bei diesem Indikator handelt es sich um einen Qualitätsindikator, der gleichzeitig auch ein planungsrelevanter QI ist. Krankenhausstandorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden im Rahmen der „Richtlinie zu planungsrelevanten Qualitätsindikatoren – plan. QI-RL“ des G-BA vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert und bewertet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/>.

Bundesergebnis

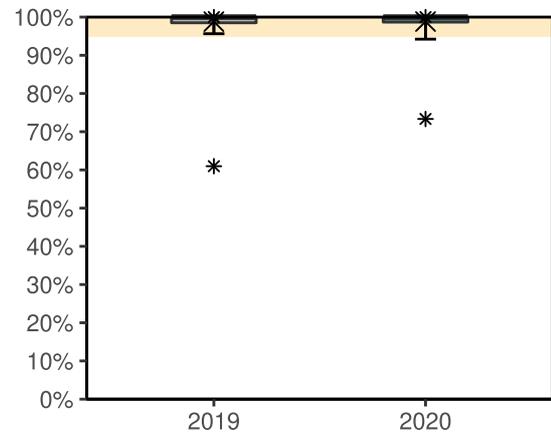
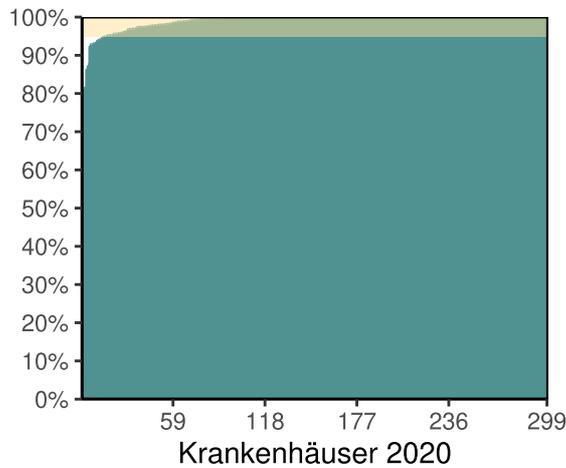
(2019: N = 26.632 Fälle und 2020: N = 26.421 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	26.316 / 26.632	98,81	98,68 - 98,94
2020	26.112 / 26.421	98,83	98,69 - 98,95

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

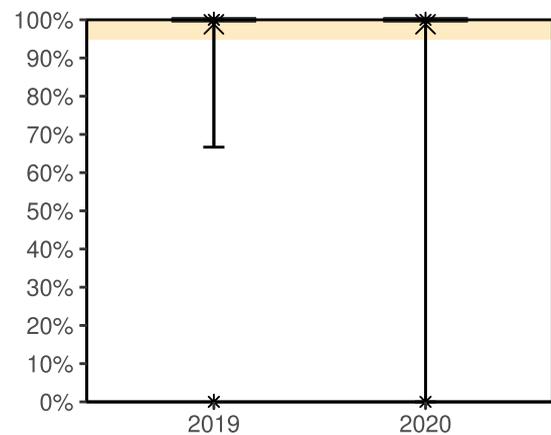
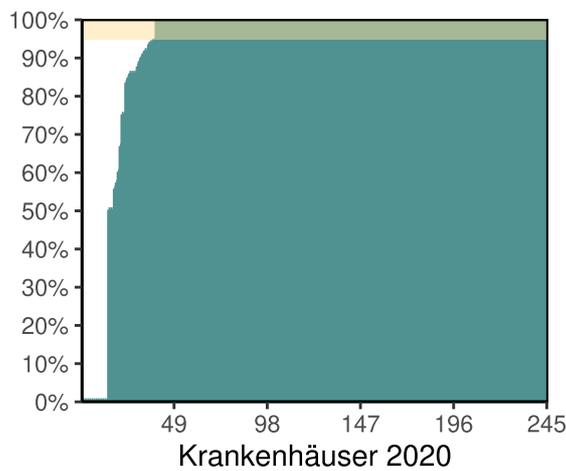
(2019: N = 299 Krankenhäuser und 2020: N = 299 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	60,98	95,65	96,77	98,51	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	73,33	94,23	96,15	98,68	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 259 Krankenhäuser und 2020: N = 245 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	66,67	90,91	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	0,00	0,00	84,10	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
4.1	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	99,45 % 19.195 / 19.302	99,47 % 17.661 / 17.755

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
4.2	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.2.1	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung bei weiblichen Patientinnen	99,27 % 19.465 / 19.608	99,26 % 17.916 / 18.049
4.2.2	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung bei männlichen Patienten	95,24 % 20 / 21	75,00 % 6 / 8

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
4.3	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	98,81 % 26.316 / 26.632	98,83 % 26.112 / 26.421
4.3.1	Anzahl von Eingriffen, bei denen statt einer präoperativen Drahtmarkierung eine ultraschallgesteuerte Operation vorgenommen wird	-	1,81 % 1.481 / 81.677

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
4.4	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.4.1	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung bei weiblichen Patientinnen	98,67 % 27.119 / 27.484	98,61 % 26.778 / 27.155
4.4.2	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung bei männlichen Patienten	92,31 % 48 / 52	88,00 % 44 / 50

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
4.5	Fusion QI 52330 und QI 52279 bei BET		
4.5.1	Intraoperative Präparateildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen	98,49 % 46.103 / 46.811	98,59 % 44.417 / 45.052
4.5.2	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.5.2.1	Intraoperative Präparateildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen bei weiblichen Patientinnen	98,49 % 46.058 / 46.762	98,60 % 44.383 / 45.015
4.5.2.2	Intraoperative Präparateildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen bei männlichen Patienten	91,67 % 44 / 48	91,89 % 34 / 37
4.5.3	Intraoperative Präparateildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung durch MRT bei brusterhaltenden Operationen	67,50 % 592 / 877	73,52 % 644 / 876

2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS

Qualitätsziel

Möglichst wenige Patientinnen und Patienten mit primärer Axilladisektion bei DCIS

Primäre Axilladisektion bei DCIS ¹³

ID	2163
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit primärer Axilladisektion
Referenzbereich	Sentinel Event ¹⁴

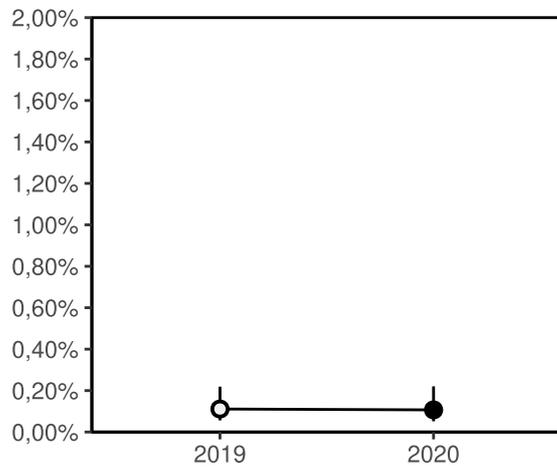
¹³ Bei diesem Indikator handelt es sich um einen Qualitätsindikator, der gleichzeitig auch ein planungsrelevanter QI ist. Krankenhausstandorte, bei denen sich eine statistische Auffälligkeit ergibt, werden im Rahmen der „Richtlinie zu planungsrelevanten Qualitätsindikatoren – plan. QI-RL“ des G-BA vom IQTIG zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert und bewertet. Nähere Informationen zu den planungsrelevanten Qualitätsindikatoren sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.iqtig.org/qs-instrumente/planungsrelevante-qualitaetsindikatoren/>.

Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

¹⁴ Sentinel-Event-Indikatoren erfassen seltene, schwerwiegende Ereignisse (Sentinel-Events) von besonderer Bedeutung. Jeder Fall stellt eine Auffälligkeit dar, die eine Einzelfallanalyse im Strukturierten Dialog nach sich zieht.

Bundesergebnis

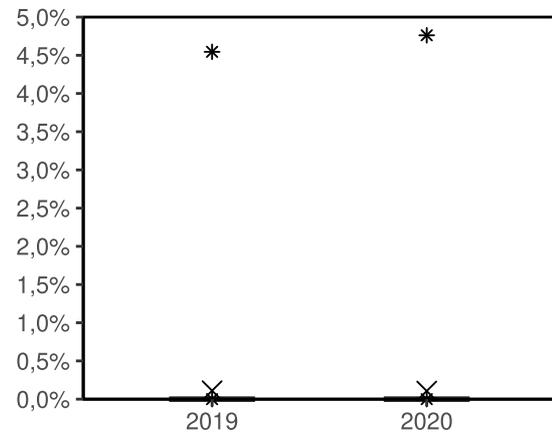
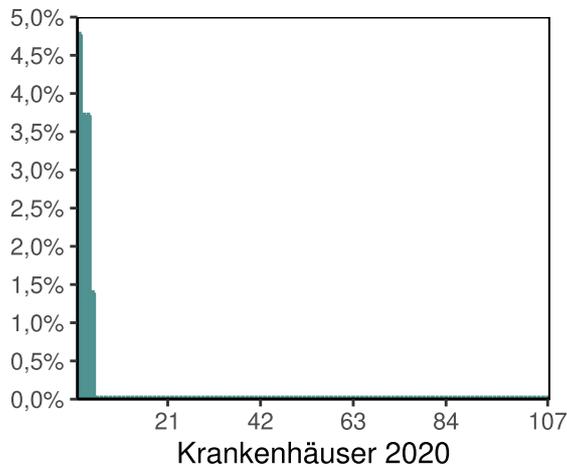
(2019: N = 7.199 Fälle und 2020: N = 6.548 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	8 / 7.199	0,11	0,06 - 0,22
2020	7 / 6.548	0,11	0,05 - 0,22

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

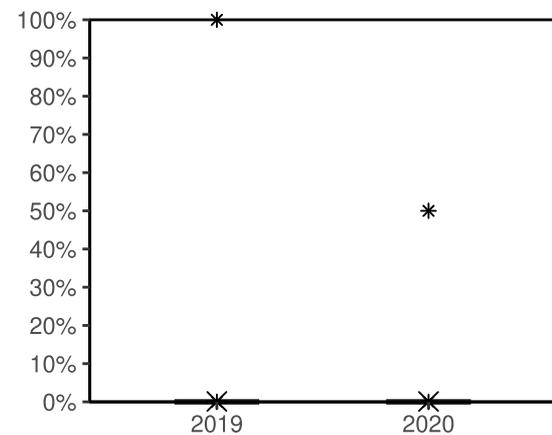
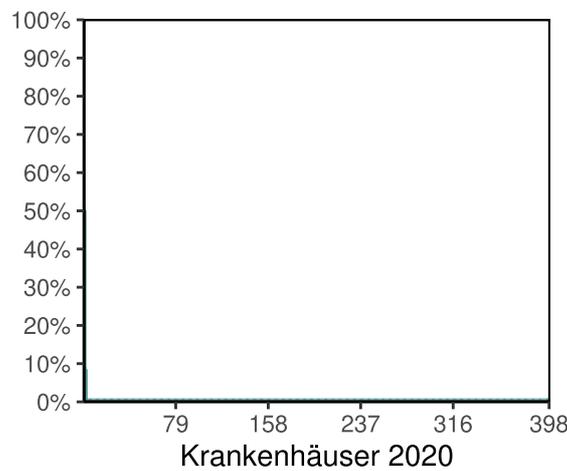
(2019: N = 135 Krankenhäuser und 2020: N = 107 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,55
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,76

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 378 Krankenhäuser und 2020: N = 398 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
5.1	Primäre Axilladissektion bei DCIS	0,11 % 8 / 7.199	0,11 % 7 / 6.548

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
5.2	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
5.2.1	Primäre Axilladissektion bei DCIS bei weiblichen Patientinnen	0,11 % 8 / 7.163	0,09 % 6 / 6.504
5.2.2	Primäre Axilladissektion bei DCIS bei männlichen Patienten	0,00 % 0 / 36	2,27 % ≤3 / 44

50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie

Qualitätsziel

Möglichst wenige Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie

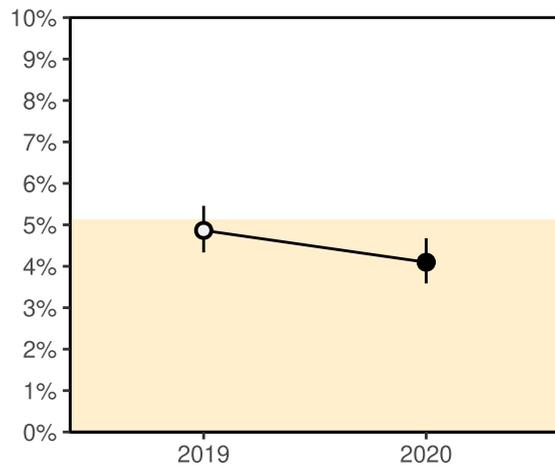
Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie ¹⁵

ID	50719
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung, brusterhaltender Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme
Referenzbereich	≤ 5,13 % (80. Perzentil)

¹⁵ Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Bundesergebnis

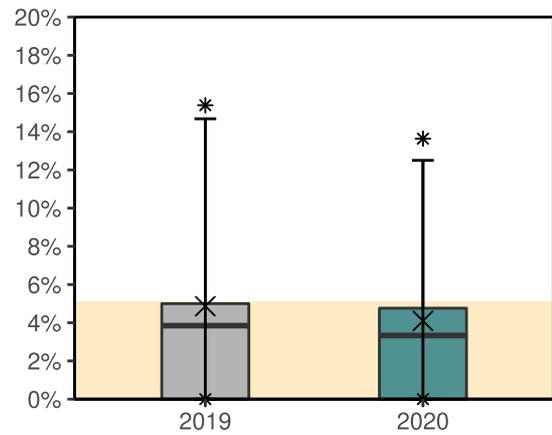
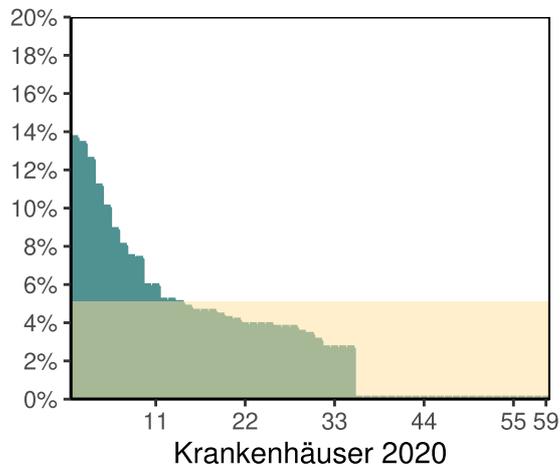
(2019: N = 5.632 Fälle und 2020: N = 5.077 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	274 / 5.632	4,87	4,33 - 5,46
2020	208 / 5.077	4,10	3,59 - 4,68

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

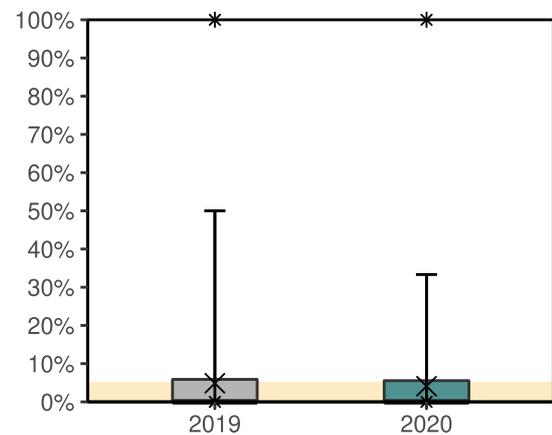
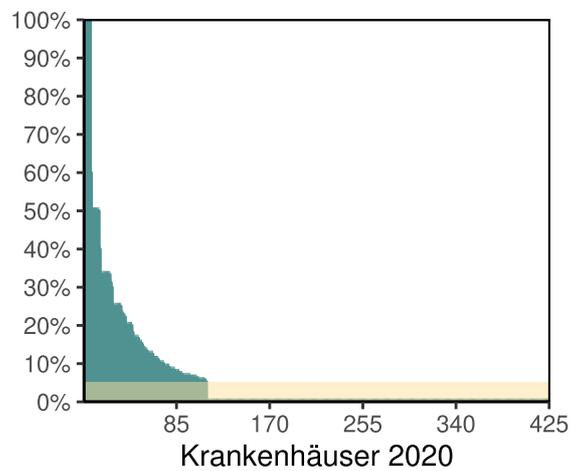
(2019: N = 81 Krankenhäuser und 2020: N = 59 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	3,85	5,00	9,74	14,68	15,38
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	3,33	4,76	8,82	12,50	13,64

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 406 Krankenhäuser und 2020: N = 425 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,88	23,97	50,00	100,00
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,56	20,00	33,33	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
6.1	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie		
6.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
6.1.1.1	Axilläre Lymphknotenentnahme bei weiblichen Patientinnen	6,52 % 377 / 5.785	5,30 % 276 / 5.206
6.1.1.2	Axilläre Lymphknotenentnahme bei männlichen Patienten	20,00 % ≤3 / 10	0,00 % 0 / 9
6.1.2	Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme bei DCIS und BET	4,87 % 274 / 5.632	4,10 % 208 / 5.077
6.1.3	Patientinnen und Patienten mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	0,50 % 29 / 5.795	0,33 % 17 / 5.215
6.1.4	Patientinnen und Patienten mit alleiniger SLNB	4,40 % 255 / 5.795	3,95 % 206 / 5.215

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
6.2	Lymphknotenentnahme bei DCIS und Mastektomie		
6.2.1	Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme	63,18 % 990 / 1.567	62,34 % 917 / 1.471
6.2.2	Patientinnen und Patienten mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	2,68 % 42 / 1.567	1,90 % 28 / 1.471
6.2.3	Patientinnen und Patienten mit alleiniger SLNB	47,35 % 742 / 1.567	50,78 % 747 / 1.471

51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie

Qualitätsziel

Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SLNB) und ohne Axilladisektion bei lymphknotennegativem (pN0) invasivem Mammakarzinom

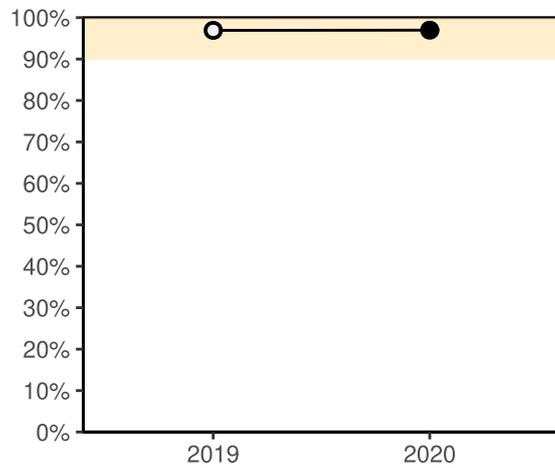
Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie ¹⁶

ID	51847
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung invasives Mammakarzinom, negativem pN-Staging, abgeschlossener operativer Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen und Patienten mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Axilladisektion
Referenzbereich	≥ 90,00 %

¹⁶ Falls beidseitig operiert wurde, gehen die Angaben zu beiden Brüsten getrennt in die Berechnung des Zählers und Nenners ein.

Bundesergebnis

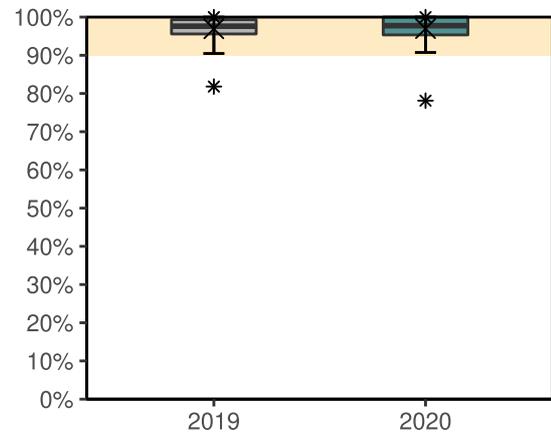
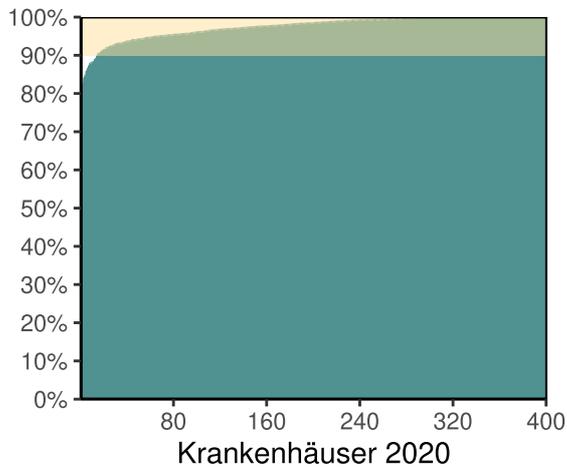
(2019: N = 33.623 Fälle und 2020: N = 32.149 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	32.588 / 33.623	96,92	96,73 - 97,10
2020	31.177 / 32.149	96,98	96,78 - 97,16

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

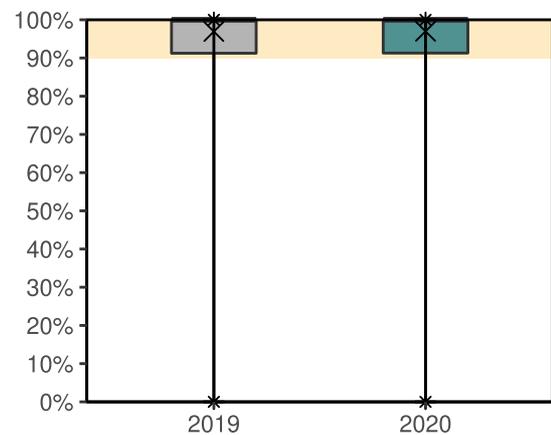
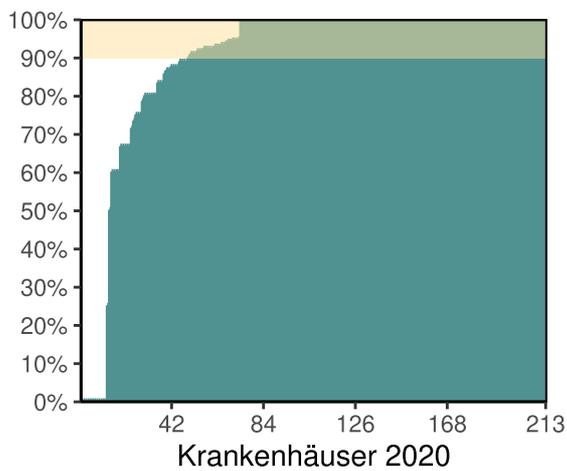
(2019: N = 407 Krankenhäuser und 2020: N = 400 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	81,82	90,48	92,73	95,59	97,62	99,32	100,00	100,00	100,00
2020	78,12	90,74	92,99	95,33	97,75	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 226 Krankenhäuser und 2020: N = 213 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	66,67	91,25	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	0,00	0,00	66,67	91,29	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
7.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
7.1.1	Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und keine Axilladissektion bei weiblichen Patientinnen	98,20 % 22.659 / 23.075	98,20 % 21.543 / 21.937
7.1.2	Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und keine Axilladissektion bei männlichen Patienten	96,38 % 133 / 138	98,53 % 134 / 136

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
7.2	SLNB bei Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und invasivem Mammakarzinom und negativem pN-Staging ohne präoperative tumorspezifische Therapie, primär-operative Therapie abgeschlossen (alle pT)	96,81 % 33.343 / 34.440	96,92 % 31.709 / 32.718
7.2.1	Stadium pT1 bis pT4	96,92 % 32.588 / 33.623	96,98 % 31.177 / 32.149
7.2.1.1	Stadium pT1	98,19 % 22.792 / 23.213	98,21 % 21.677 / 22.073
7.2.1.2	Stadium pT2	95,80 % 8.900 / 9.290	95,66 % 8.661 / 9.054
7.2.1.3	Stadium pT3 oder pT4	80,00 % 896 / 1.120	82,09 % 839 / 1.022

51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation

Qualitätsziel

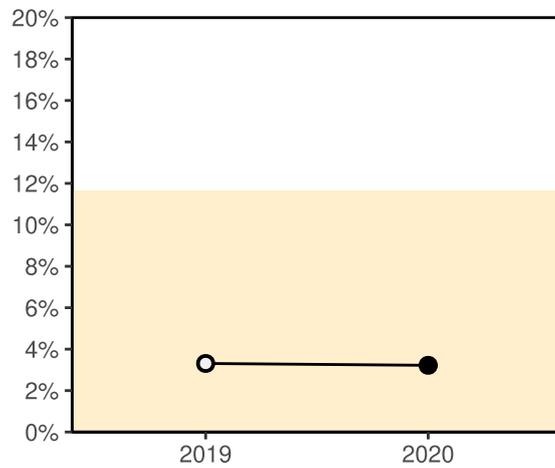
Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit angemessenem zeitlichen Abstand zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und Operationsdatum bei Ersteingriff

Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation

ID	51370
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff und maligner Neoplasie (einschließlich DCIS) als Primärerkrankung und mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen und Patienten mit einem zeitlichen Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation
Referenzbereich	≤ 11,67 % (95. Perzentil)

Bundesergebnis

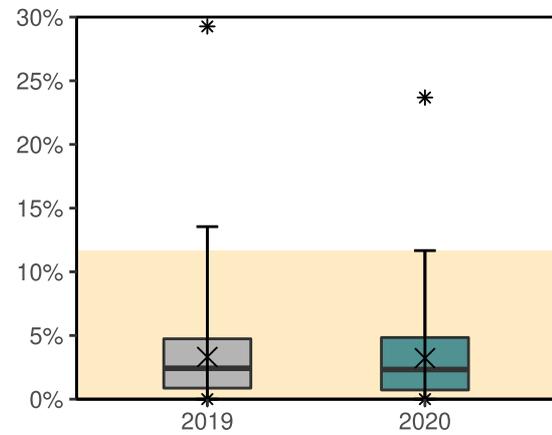
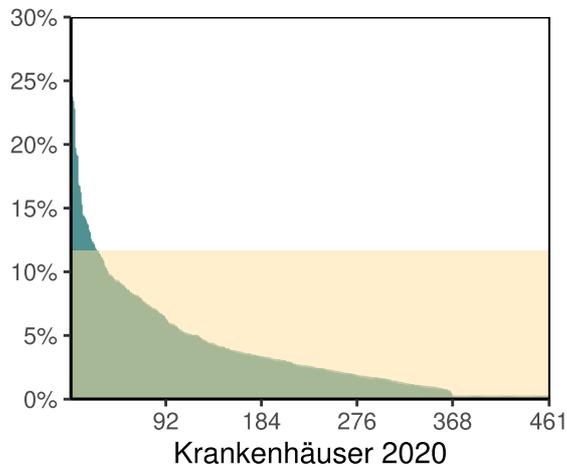
(2019: N = 55.670 Fälle und 2020: N = 51.796 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	1.842 / 55.670	3,31	3,16 - 3,46
2020	1.668 / 51.796	3,22	3,07 - 3,38

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

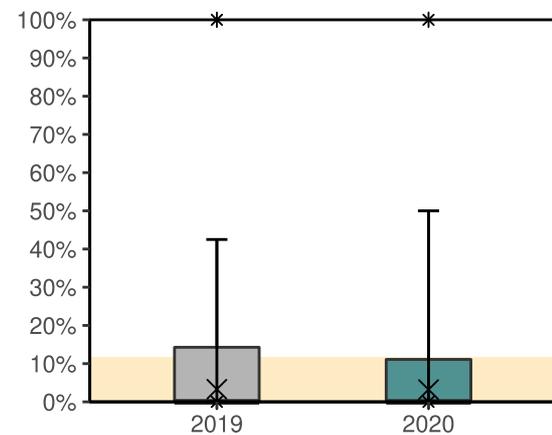
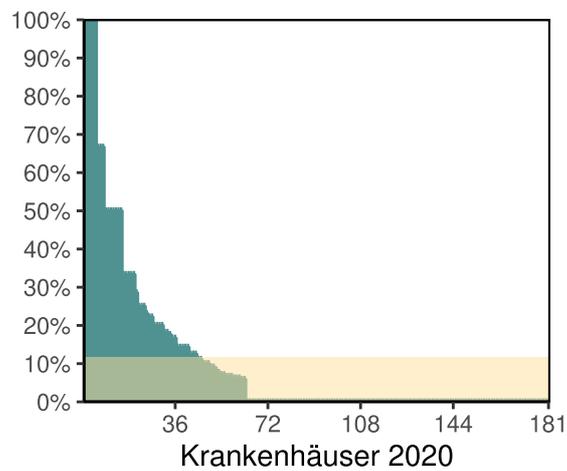
(2019: N = 465 Krankenhäuser und 2020: N = 461 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,87	2,42	4,74	9,09	13,55	29,27
2020	0,00	0,00	0,00	0,72	2,33	4,84	9,02	11,67	23,68

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 194 Krankenhäuser und 2020: N = 181 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14,29	27,22	42,50	100,00
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,11	33,33	50,00	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
8.1	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation		
8.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
8.1.1.1	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation < 7 Tage bei weiblichen Patientinnen	3,30 % 1.822 / 55.174	3,21 % 1.649 / 51.347
8.1.1.2	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation < 7 Tage bei männlichen Patienten	4,04 % 20 / 495	4,23 % 19 / 449
8.1.2	< 7 Tage	3,31 % 1.842 / 55.670	3,22 % 1.668 / 51.796
8.1.3	≥ 7 - < 14 Tage	17,73 % 9.871 / 55.670	18,49 % 9.577 / 51.796
8.1.4	≥ 14 - < 21 Tage	23,97 % 13.346 / 55.670	25,25 % 13.078 / 51.796
8.1.5	≥ 21 - < 28 Tage	19,68 % 10.954 / 55.670	19,78 % 10.247 / 51.796
8.1.6	≥ 28 - < 35 Tage	13,34 % 7.425 / 55.670	12,66 % 6.557 / 51.796
8.1.7	≥ 35 - < 42 Tage	8,35 % 4.648 / 55.670	7,67 % 3.971 / 51.796
8.1.8	≥ 42 Tage	13,64 % 7.595 / 55.670	12,94 % 6.702 / 51.796
8.1.9	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation (Median in Tagen)	22,00 22 / 55.670	21,00 21 / 51.796

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
8.2	Überschneidungen (Overlap) auffälliger Fälle in den QI 51370 und 211800; Grundgesamtheit: alle Fälle, die in die Grundgesamtheit beider QI eingehen; Zähler: alle Fälle, die in den Zähler beider QI eingehen	0,06 % 29 / 46.160	0,04 % 16 / 42.924

60659: Nachresektionsrate

Qualitätsziel

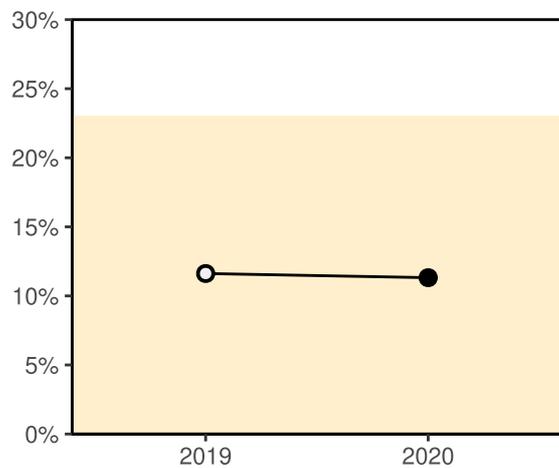
Möglichst häufig Erreichen des R0-Status beim Ersteingriff

Nachresektionsrate

ID	60659
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung mit invasivem Mammakarzinom, abgeschlossener primär-operativer Therapie und R0-Resektion und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl der Patientinnen und Patienten mit Nachresektion am selben Krankenhausstandort pro Brust ≥ 1
Referenzbereich	$\leq 23,01$ % (95. Perzentil)

Bundesergebnis

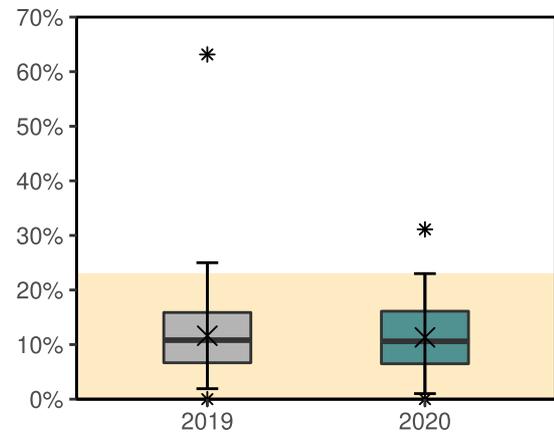
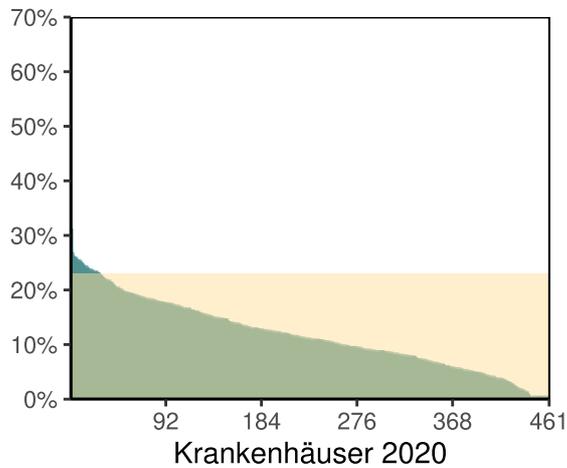
(2019: N = 58.967 Fälle und 2020: N = 57.765 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	6.852 / 58.967	11,62	11,36 - 11,88
2020	6.539 / 57.765	11,32	11,06 - 11,58

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

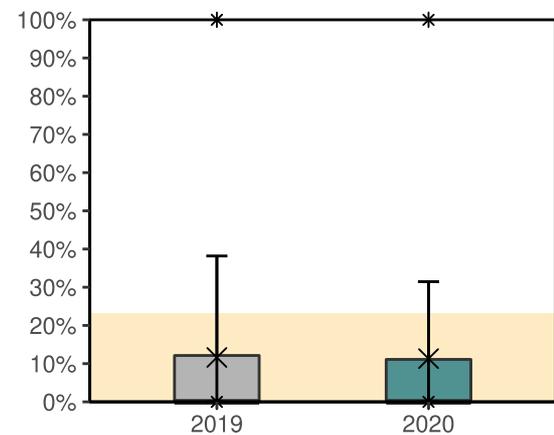
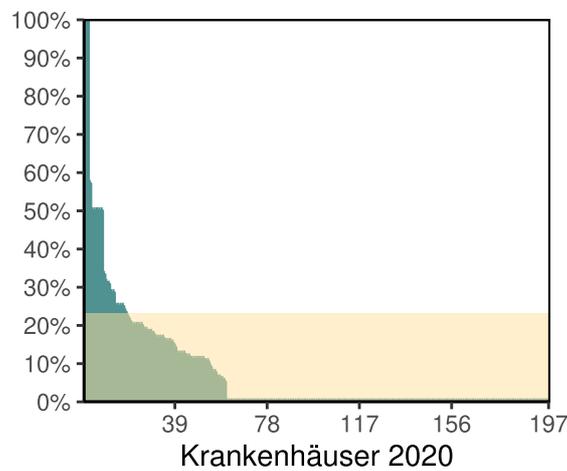
(2019: N = 464 Krankenhäuser und 2020: N = 461 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	1,92	3,64	6,67	10,81	15,88	20,93	25,00	63,16
2020	0,00	1,01	3,24	6,49	10,61	16,11	20,00	23,01	31,11

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 209 Krankenhäuser und 2020: N = 197 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12,13	25,00	38,18	100,00
2020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,11	21,29	31,46	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
9.1	Nachresektionsrate	11,62 % 6.852 / 58.967	11,32 % 6.539 / 57.765
9.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
9.1.1.1	Nachresektionsrate bei weiblichen Patientinnen	11,69 % 6.831 / 58.441	11,40 % 6.528 / 57.265
9.1.1.2	Nachresektionsrate bei männlichen Patienten	4,00 % 21 / 525	2,20 % 11 / 500
9.1.2	Nachresektionsrate bei DCIS	29,17 % 2.120 / 7.267	28,24 % 1.866 / 6.608
9.1.3	Nachresektionsrate bei nicht-palpablen Befunden bei Vorgehen nach Leitlinien-Empfehlung am selben Krankenhausstandort	2,50 % 438 / 17.499	2,43 % 395 / 16.230

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
9.2	operative Therapie abgeschlossen ohne erreichte R0-Situation (invasives Karzinom und DCIS)	3,52 % 2.520 / 71.609	2,97 % 2.066 / 69.609

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
9.3	Überschneidungen (Overlap) auffälliger Fälle in den QI 60659 und QI 51846; Grundgesamtheit: alle Fälle, die in die Grundgesamtheit beider QI eingehen; Zähler: alle Fälle, die in den Zähler beider QI eingehen	0,08 % 43 / 50.908	0,10 % 49 / 50.222

211800: Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS

Qualitätsziel

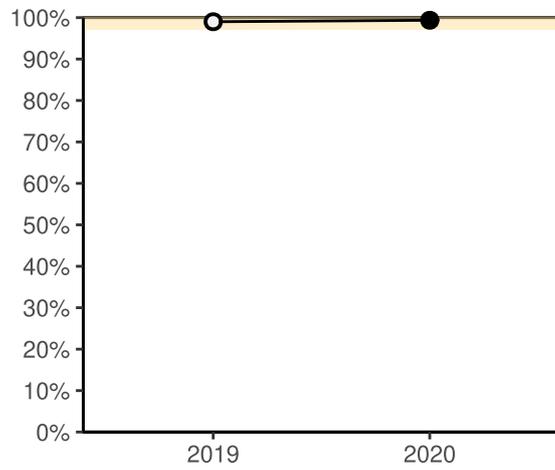
Möglichst häufig postoperative Therapieplanung in einer interdisziplinären Tumorkonferenz nach Ersteingriff, nach abgeschlossener primär-operativer Therapie und bei Primärerkrankung invasives Mammakarzinom oder DCIS

Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS

ID	211800
Grundgesamtheit (N)	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS, Ersteingriff und abgeschlossener primär-operativer Therapie
Zähler	Anzahl der Patientinnen und Patienten mit postoperativer Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz
Referenzbereich	≥ 97,04 % (5. Perzentil)

Bundesergebnis

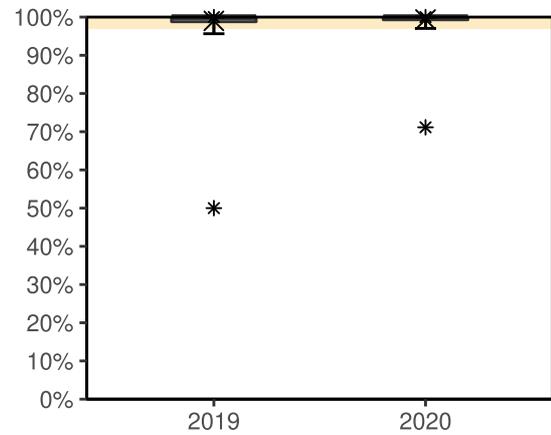
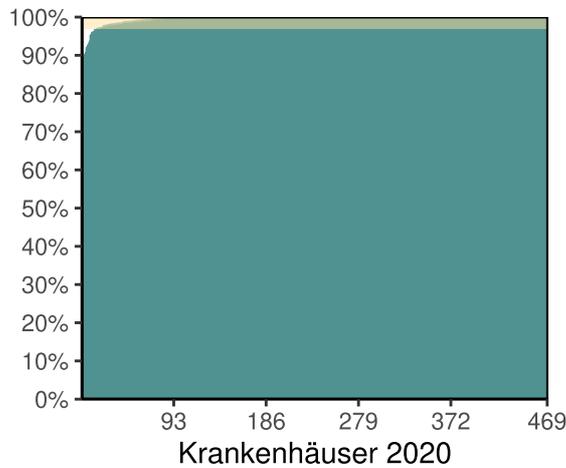
(2019: N = 61.988 Fälle und 2020: N = 59.620 Fälle)



Erfassungsjahr	Ergebnis n / N	Ergebnis %	Vertrauensbereich %
2019	61.375 / 61.988	99,01	98,93 - 99,09
2020	59.243 / 59.620	99,37	99,30 - 99,43

Krankenhäuser mit mindestens 20 Fällen

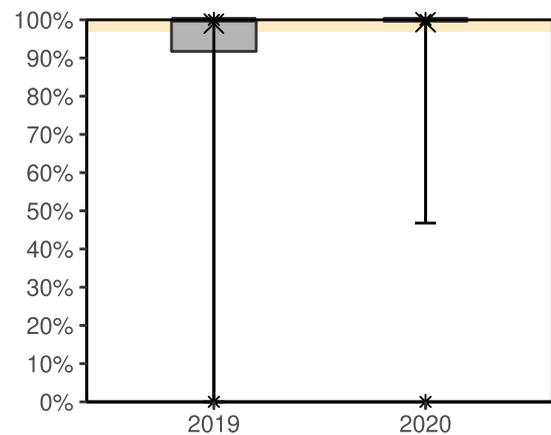
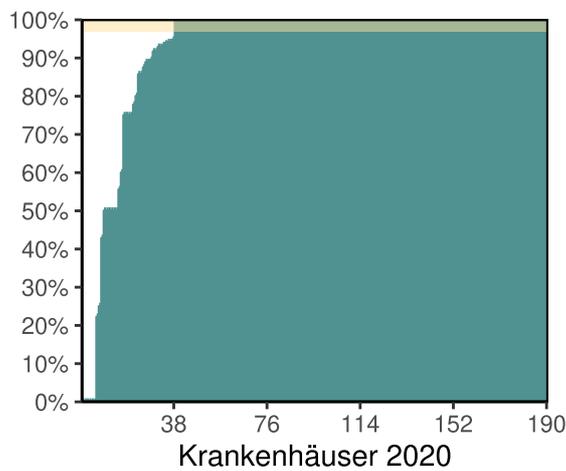
(2019: N = 471 Krankenhäuser und 2020: N = 469 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	50,00	95,65	97,18	98,78	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	71,15	97,04	98,08	99,29	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Krankenhäuser mit 1 bis 19 Fällen

(2019: N = 202 Krankenhäuser und 2020: N = 190 Krankenhäuser)



Jahr	Min	P5	P10	P25	Median	P75	P90	P95	Max
2019	0,00	0,00	0,00	91,73	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2020	0,00	46,79	75,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
10.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
10.1.1	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei weiblichen Patientinnen	99,02 % 60.827 / 61.431	99,37 % 58.724 / 59.096
10.1.2	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei männlichen Patienten	98,38 % 547 / 556	99,05 % 519 / 524

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
10.2	Postoperative Tumorkonferenz nach Entität		
10.2.1	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom	99,08 % 56.066 / 56.589	99,37 % 54.518 / 54.862
10.2.2	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei DCIS	98,37 % 5.504 / 5.595	99,34 % 4.933 / 4.966

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
10.3	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS	99,01 % 61.375 / 61.988	99,37 % 59.243 / 59.620

Nummer	Beschreibung	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
10.4	Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz		
10.4.1	Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS	73,88 % 51.638 / 69.897	77,23 % 51.941 / 67.255

Basisauswertung

Basisdokumentation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	28.492	26,45	28.780	28,25
2. Quartal	26.528	24,63	21.559	21,16
3. Quartal	27.059	25,12	26.452	25,96
4. Quartal	25.627	23,79	25.100	24,63
Gesamt	107.706	100,00	101.891	100,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Alle Patienten	N = 107.706		N = 101.891	
Geschlecht				
männlich	971	0,90	898	0,88
weiblich	106.733	99,10	100.992	99,12
divers	-	-	≤3	0,00
unbestimmt	≤3	0,00	0	0,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen	N = 107.706		N = 101.891	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	2.815	2,61	2.374	2,33
30 - 39 Jahre	5.781	5,37	5.423	5,32
40 - 49 Jahre	14.833	13,77	13.755	13,50
50 - 59 Jahre	28.318	26,29	26.679	26,18
60 - 69 Jahre	26.460	24,57	25.212	24,74
70 - 79 Jahre	19.028	17,67	17.913	17,58
≥ 80 Jahre	10.471	9,72	10.535	10,34

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen mit Angabe von Werten > 0	107.705	101.890
Minimum	11,00	10,00
5. Perzentil	35,00	36,00
25. Perzentil	50,00	51,00
Median	60,00	61,00
Mittelwert	60,18	60,43
75. Perzentil	71,00	71,00
95. Perzentil	83,00	83,00
Maximum	104,00	101,00

Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit abgeschlossener primär-operativer Therapie	N = 96.390		N = 91.164	
Postoperativer histologischer Befund				
(1) ausschließlich Normalgewebe	686	0,71	563	0,62
(2) benigne / entzündliche Veränderung	12.458	12,92	10.582	11,61
(3) Risikoläsion	2.362	2,45	2.226	2,44
(4) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	80.884	83,91	77.793	85,33

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit malignen Neoplasien (einschließlich in-situ-Karzinome) und abgeschlossener primär-operativer Therapie	N = 80.884		N = 77.793	
Karzinome				
Primärerkrankung	75.235	93,02	71.996	92,55
davon Histologie				
invasives Karzinom	67.262	89,40	64.831	90,05
DCIS	7.642	10,16	6.823	9,48
LCIS / lobuläres Karzinom	7.264	9,66	6.466	8,98
Lymphom	21	0,03	14	0,02
Sarkom	157	0,21	170	0,24
Rezidivkrankung (lokoregionär)	5.649	6,98	5.797	7,45
davon Histologie				
invasives Karzinom	4.982	88,19	5.119	88,30
DCIS	570	10,09	597	10,30
LCIS / lobuläres Karzinom	519	9,19	546	9,42
Lymphom	4	0,07	5	0,09
Sarkom	72	1,27	71	1,22

Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung)

Patientin

	2019		2020	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	19.760	26,15	20.665	28,43
2. Quartal	18.680	24,72	15.403	21,19
3. Quartal	19.246	25,47	18.848	25,93
4. Quartal	17.885	23,67	17.764	24,44
Gesamt	75.571	100,00	72.680	100,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 75.571		N = 72.680	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	363	0,48	328	0,45
30 - 39 Jahre	3.115	4,12	3.093	4,26
40 - 49 Jahre	9.707	12,84	9.231	12,70
50 - 59 Jahre	19.039	25,19	18.215	25,06
60 - 69 Jahre	19.581	25,91	18.827	25,90
70 - 79 Jahre	14.995	19,84	14.155	19,48
≥ 80 Jahre	8.771	11,61	8.831	12,15

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung mit Angabe von Werten > 0	75.571	72.679
Minimum	20,00	18,00
5. Perzentil	40,00	40,00
25. Perzentil	52,00	52,00
Median	62,00	62,00
Mittelwert	62,41	62,42
75. Perzentil	73,00	73,00
95. Perzentil	83,00	83,00
Maximum	104,00	101,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom	N = 82.426		N = 79.676	
Erkrankung				
(1) Primärerkrankung	77.048	93,48	74.125	93,03
(2) Lokoregionäres Rezidiv nach BET	4.174	5,06	4.280	5,37
(3) Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	1.204	1,46	1.241	1,56

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom, R0-Resektion, ohne präoperative Draht-Markierung und mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 35.873		N = 33.186	
Zusammenhang zwischen tastbarem Mammabefund und Nachresektion bei Fällen ohne präoperative Markierung (ultraschallgesteuerte OP unberücksichtigt)				
Mit tastbarem Befund und mindestens einer Nachresektion	784	2,19	673	2,03
Mit tastbarem Befund und ohne Nachresektion	22.582	62,95	21.316	64,23
Ohne tastbaren Befund und mindestens einer Nachresektion	372	1,04	278	0,84
Ohne tastbaren Befund und ohne Nachresektion	4.812	13,41	3.926	11,83

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 67.154		N = 64.889	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	49.422	73,60	48.522	74,78
(1) ja	16.239	24,18	15.150	23,35
(9) unbekannt	1.493	2,22	1.217	1,88

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 65.870		N = 63.786	
Prätherapeutischer histologischer Befund				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	95	0,14	75	0,12
(2) benigne / entzündliche Veränderung	174	0,26	130	0,20
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	279	0,42	256	0,40
(4) malignitätsverdächtig	387	0,59	350	0,55
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	64.935	98,58	62.975	98,73

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	64.601	62.542
Minimum	1,00	1,00
Median	27,00	27,00
Mittelwert	62,65	65,48
Maximum	365,00	365,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 77.048		N = 74.125	
Histologischer Typ				
(0) nein	-	-	318	0,43
(1) ja	-	-	68.032	91,78
Grading				
(0) nein	-	-	678	0,91
(1) ja	-	-	67.672	91,29
Hormonrezeptorstatus				
(0) nein	-	-	676	0,91
(1) ja	-	-	67.674	91,30
HER2-Status				
(0) nein	-	-	1.015	1,37
(1) ja	-	-	65.616	88,52
Ki67-Status				
(0) nein	-	-	1.651	2,23
(1) ja	-	-	64.980	87,66

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 65.870		N = 63.786	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	16.948	25,73	14.364	22,52
(1) ja	48.922	74,27	49.422	77,48
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	50.764	77,07	47.427	74,35
(1) ja	15.106	22,93	16.359	25,65

Operation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 77.777		N = 74.853	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung ¹⁷				
(0) nein	44.127	56,74	40.397	53,97
(1) ja, durch Mammografie	12.262	15,77	11.468	15,32
(2) ja, durch Sonografie	20.938	26,92	21.256	28,40
(3) ja, durch MRT	450	0,58	445	0,59
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	-	-	1.287	1,72
Eingriffe (nach OPS) ¹⁸				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	55.517	71,38	53.478	71,44
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	14.111	18,14	13.440	17,96
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	741	0,95	693	0,93
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	4.442	5,71	4.545	6,07

¹⁷ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

¹⁸ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 77.048		N = 74.125	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	9.786	12,70	9.294	12,54
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	5.128	52,40	5.152	55,43
(2) Empfehlung zur Mastektomie	1.352	13,82	1.274	13,71
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	661	6,75	651	7,00
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	606	6,19	722	7,77
(6) Empfehlung zur BET	775	7,92	544	5,85
(9) Kombination aus 1 bis 6	1.264	12,92	951	10,23
(1) ja	67.262	87,30	64.831	87,46
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	47.624	70,80	45.863	70,74
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	1.796	3,77	1.431	3,12
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	31.850	66,88	30.923	67,42
- nur mit Lymphadenektomie	3.611	7,58	3.542	7,72
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	10.367	21,77	9.967	21,73
Mastektomie	19.638	29,20	18.968	29,26
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	1.237	6,30	1.083	5,71
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	7.824	39,84	7.728	40,74
- nur mit Lymphadenektomie	5.604	28,54	5.313	28,01
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	4.973	25,32	4.844	25,54

Sentinel-Node-Markierung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 67.262		N = 64.831	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	55.014	81,79	53.462	82,46
Therapieart und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	47.624	70,80	45.863	70,74
davon auf Wunsch der Patientin	150	0,31	119	0,26
Mastektomie	19.638	29,20	18.968	29,26
davon auf Wunsch der Patientin	1.740	8,86	1.682	8,87

Histologie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 67.262		N = 64.831	
Hormonrezeptoranalyse				
(0) negativ	10.063	14,96	10.160	15,67
(1) positiv	56.755	84,38	54.269	83,71
(9) unbekannt	134	0,20	102	0,16
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	57.957	86,17	55.634	85,81
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	8.636	12,84	8.608	13,28
(2) zweifelhaft/Borderline-Kategorie	93	0,14	87	0,13
(9) unbekannt	266	0,40	202	0,31
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	50.383	74,91	49.141	75,80
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	8.140	12,10	7.994	12,33
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	1.040	1,55	1.086	1,68
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	984	1,46	1.008	1,55
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	416	0,62	373	0,58
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	58.716	87,29	56.734	87,51
(1) ja	8.236	12,24	7.797	12,03
R0-Resektion				
(0) nein	2.359	3,51	1.917	2,96
(1) ja	61.664	91,68	59.428	91,67
(8) es liegen keine Angaben vor	112	0,17	88	0,14
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	2.817	4,19	3.098	4,78

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 67.262		N = 64.831	
geringster Abstand des Tumors (invasiver und nicht-invasiver Anteil) zum Resektionsrand				
(1) < 1 mm	4.518	6,72	4.515	6,96
(2) ≥ 1 mm bis < 2 mm	9.064	13,48	8.356	12,89
(3) ≥ 2 mm	46.133	68,59	44.543	68,71
(8) es liegen keine Angaben vor	1.949	2,90	2.014	3,11
Anzahl der zur Erlangung von R0 notwendigen Nachoperationen an dieser Brust insgesamt für die Patientin				
(0) keine Nachoperation. R0 mit Ersteingriff erlangt	54.324	80,76	52.522	81,01
(1) 1	6.647	9,88	6.244	9,63
(2) 2	587	0,87	558	0,86
(3) ≥ 3	106	0,16	104	0,16
Anzahl der Nachoperationen an der betroffenen Brust zur Erlangung R0, die in Ihrer Einrichtung durchgeführt wurden				
(1) R0 nicht mit Ersteingriff erlangt. 1 Nachoperation	6.681	91,02	6.288	91,05
(2) 2 Nachoperationen	573	7,81	542	7,85
(3) ≥ 3 Nachoperationen	74	1,01	76	1,10

Staging

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 67.262		N = 64.831	
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	6.469	9,62	6.545	10,10
pT1, ypT1 (Sarkom)	-	-	0	0,00
pT1mic, ypT1mic	518	0,77	480	0,74
pT1a, ypT1a	3.663	5,45	3.563	5,50
pT1b, ypT1b	9.109	13,54	8.852	13,65
pT1c, ypT1c	21.558	32,05	20.739	31,99
pT2, ypT2	19.499	28,99	18.671	28,80
pT3, ypT3	3.201	4,76	3.071	4,74
pT4a, ypT4a	109	0,16	86	0,13
pT4b, ypT4b	1.823	2,71	1.612	2,49
pT4c, ypT4c	52	0,08	42	0,06
pT4d, ypT4d	102	0,15	92	0,14
pTX, ypTX	195	0,29	173	0,27

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 67.262		N = 64.831	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	5.567	8,28	5.624	8,67
pN0(sn), ypN0(sn)	40.225	59,80	39.275	60,58
pN1mi, ypN1mi	331	0,49	358	0,55
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	1.464	2,18	1.337	2,06
pN1a, ypN1a	5.124	7,62	4.919	7,59
pN1(sn), ypN1(sn)	1.076	1,60	975	1,50
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	4.959	7,37	4.740	7,31
pN1b, ypN1b	49	0,07	43	0,07
pN1c, ypN1c	160	0,24	146	0,23
pN2a(sn), ypN2a(sn)	502	0,75	475	0,73
pN2a, ypN2a	2.874	4,27	2.701	4,17
pN2b, ypN2b	57	0,08	40	0,06
pN3a, ypN3a	1.682	2,50	1.494	2,30
pN3b, ypN3b	22	0,03	17	0,03
pN3c, ypN3c	24	0,04	17	0,03
pNX, ypNX	3.146	4,68	2.670	4,12
Grading (WHO)				
(1) gut differenziert	9.761	14,51	9.202	14,19
(2) mäßig differenziert	38.331	56,99	37.061	57,17
(3) schlecht differenziert	17.704	26,32	17.184	26,51
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	1.156	1,72	1.084	1,67

Tumorstadium (pT und pN)

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Zeilenkollektiv.

Tumor stadium ¹⁹	pN 0	pN 1	pN 2	pN 3	pN X	Gesamt
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung						
2019						
pT 0	5.915 91,44 %	339 5,24 %	65 1,00 %	31 0,48 %	119 1,84 %	6.469 100,00 %
pT 1	27.343 78,46 %	5.216 14,97 %	680 1,95 %	204 0,59 %	1.405 4,03 %	34.848 100,00 %
pT 2	10.431 53,50 %	5.862 30,06 %	1.596 8,19 %	680 3,49 %	930 4,77 %	19.499 100,00 %
pT 3	979 30,58 %	983 30,71 %	579 18,09 %	475 14,84 %	185 5,78 %	3.201 100,00 %
pT 4	360 17,26 %	611 29,29 %	473 22,67 %	314 15,05 %	328 15,72 %	2.086 100,00 %
pT X	76 38,97 %	60 30,77 %	23 11,79 %	15 7,69 %	21 10,77 %	195 100,00 %
Gesamt	45.792 68,08 %	13.163 19,57 %	3.433 5,10 %	1.728 2,57 %	3.146 4,68 %	67.262 100,00 %

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Zeilenkollektiv.

Tumor stadium ¹⁹	pN 0	pN 1	pN 2	pN 3	pN X	Gesamt
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung						
2020						
pT 0	6.029 92,12 %	323 4,94 %	48 0,73 %	22 0,34 %	123 1,88 %	6.545 100,00 %
pT 1	26.593 79,07 %	5.055 15,03 %	585 1,74 %	189 0,56 %	1.212 3,60 %	33.634 100,00 %
pT 2	10.308 55,21 %	5.473 29,31 %	1.523 8,16 %	608 3,26 %	759 4,07 %	18.671 100,00 %
pT 3	892 29,05 %	972 31,65 %	633 20,61 %	410 13,35 %	164 5,34 %	3.071 100,00 %
pT 4	322 17,58 %	550 30,02 %	380 20,74 %	288 15,72 %	292 15,94 %	1.832 100,00 %
pT X	56 32,37 %	61 35,26 %	28 16,18 %	7 4,05 %	21 12,14 %	173 100,00 %
Gesamt	44.899 69,26 %	12.518 19,31 %	3.216 4,96 %	1.528 2,36 %	2.670 4,12 %	64.831 100,00 %

¹⁹ Zusammenfassung von pT und ypT bzw. pN und ypN

Tumorgröße und OP-Verfahren

Zusammenfassung von pT und ypT

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 1 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 34.848		N = 33.634	
pT 1				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	28.931	83,02	27.251	81,02
davon				
brusterhaltend	24.551	84,86	22.994	84,38
ablative	4.380	15,14	4.257	15,62

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 2 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 19.499		N = 18.671	
pT 2				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	16.921	86,78	15.974	85,56
davon				
brusterhaltend	10.846	64,10	10.215	63,95
ablative	6.075	35,90	5.759	36,05

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 3 - 4 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 5.287		N = 4.903	
pT 3 - 4				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	4.274	80,84	3.867	78,87
davon				
brusterhaltend	794	18,58	756	19,55
ablative	3.480	81,42	3.111	80,45

Tumorstadium und OP-Verfahren

Zusammenfassung von pT und ypT bzw. pN und ypN

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 1 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 34.848		N = 33.634	
pT 1				
pN 0	27.343	78,46	26.593	79,07
- G 1	6.585	24,08	6.214	23,37
davon brusterhaltend	5.948	90,33	5.615	90,36
davon ablativ	637	9,67	599	9,64
- G 2 oder 3	20.466	74,85	20.114	75,64
davon brusterhaltend	17.210	84,09	16.789	83,47
davon ablativ	3.256	15,91	3.325	16,53
pN > 0	6.100	17,50	5.829	17,33
- G 1	749	12,28	800	13,72
davon brusterhaltend	622	83,04	644	80,50
davon ablativ	127	16,96	156	19,50
- G 2 oder 3	5.207	85,36	4.892	83,93
davon brusterhaltend	3.791	72,81	3.533	72,22
davon ablativ	1.416	27,19	1.359	27,78

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 2 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 19.499		N = 18.671	
pT 2				
pN 0	10.431	53,50	10.308	55,21
- G 1	1.053	10,09	954	9,25
davon brusterhaltend	796	75,59	715	74,95
davon ablativ	257	24,41	239	25,05
- G 2 oder 3	9.305	89,21	9.274	89,97
davon brusterhaltend	6.499	69,84	6.401	69,02
davon ablativ	2.806	30,16	2.873	30,98
pN > 0	8.138	41,74	7.604	40,73
- G 1	523	6,43	505	6,64
davon brusterhaltend	331	63,29	327	64,75
davon ablativ	192	36,71	178	35,25
- G 2 oder 3	7.490	92,04	6.987	91,89
davon brusterhaltend	4.063	54,25	3.879	55,52
davon ablativ	3.427	45,75	3.108	44,48

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 3 - 4 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 5.287		N = 4.903	
pT 3 - 4				
pN 0	1.339	25,33	1.214	24,76
- G 1	84	6,27	72	5,93
davon brusterhaltend	22	26,19	24	33,33
davon ablativ	62	73,81	48	66,67
- G 2 oder 3	1.239	92,53	1.127	92,83
davon brusterhaltend	347	28,01	302	26,80
davon ablativ	892	71,99	825	73,20
pN > 0	3.435	64,97	3.233	65,94
- G 1	116	3,38	125	3,87
davon brusterhaltend	27	23,28	24	19,20
davon ablativ	89	76,72	101	80,80
- G 2 oder 3	3.241	94,35	3.036	93,91
davon brusterhaltend	444	13,70	456	15,02
davon ablativ	2.797	86,30	2.580	84,98

Postoperativer Verlauf

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 75.571		N = 72.680	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	65.442	86,60	63.254	87,03

Verweildauer im Krankenhaus

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 75.571		N = 72.680	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	12.198	16,14	14.640	20,14
3 - 6 Tage	48.367	64,00	45.413	62,48
7 - 10 Tage	11.226	14,85	9.443	12,99
11 - 14 Tage	2.322	3,07	1.928	2,65
> 14 Tage	1.458	1,93	1.256	1,73

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom und brusterhaltender Therapie (BET) bei Primärerkrankung	N = 47.065		N = 45.289	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	9.207	19,56	11.163	24,65
3 - 6 Tage	32.917	69,94	30.234	66,76
7 - 10 Tage	4.037	8,58	3.097	6,84
11 - 14 Tage	549	1,17	436	0,96
> 14 Tage	355	0,75	359	0,79

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom und Mastektomie bei Primärerkrankung	N = 18.590		N = 17.996	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	254	1,37	452	2,51
3 - 6 Tage	9.099	48,95	9.474	52,65
7 - 10 Tage	6.548	35,22	5.847	32,49
11 - 14 Tage	1.678	9,03	1.411	7,84
> 14 Tage	1.011	5,44	812	4,51

Entlassung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 75.571		N = 72.680	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ²⁰				
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	725	0,96	697	0,96
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse	4.726	6,25	4.597	6,32
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	8.793	11,64	8.630	11,87
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	4.754	6,29	4.598	6,33
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	31.112	41,17	30.065	41,37
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	6.936	9,18	6.832	9,40
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	109	0,14	113	0,16
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	14.972	19,81	14.661	20,17
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	7.419	9,82	6.546	9,01

²⁰ Mehrfachnennung möglich

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 75.571		N = 72.680	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	51.142	67,67	47.919	65,93
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	23.698	31,36	23.891	32,87
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	100	0,13	102	0,14
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	121	0,16	127	0,17
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	≤3	0,00	≤3	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	127	0,17	98	0,13
(07) Tod	45	0,06	35	0,05
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²¹	≤3	0,00	7	0,01
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	58	0,08	40	0,06
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	178	0,24	187	0,26
(11) Entlassung in ein Hospiz	5	0,01	6	0,01
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	0,00	≤3	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	33	0,04	224	0,31
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	37	0,05	26	0,04
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²²	16	0,02	13	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	5	0,01	≤3	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²³	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	-	-	0	0,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 75.571		N = 72.680	
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	-	-	0	0,00

²¹ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²² nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

²³ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Befund: DCIS (Primärerkrankung)

Patientin

	2019		2020	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	2.673	26,89	2.585	28,76
2. Quartal	2.458	24,73	1.776	19,76
3. Quartal	2.415	24,30	2.257	25,11
4. Quartal	2.394	24,08	2.369	26,36
Gesamt	9.940	100,00	8.987	100,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.940		N = 8.987	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	19	0,19	23	0,26
30 - 39 Jahre	273	2,75	260	2,89
40 - 49 Jahre	1.049	10,55	1.004	11,17
50 - 59 Jahre	3.700	37,22	3.284	36,54
60 - 69 Jahre	3.104	31,23	2.796	31,11
70 - 79 Jahre	1.342	13,50	1.195	13,30
≥ 80 Jahre	453	4,56	425	4,73

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen mit DCIS bei Primärerkrankung mit Angabe von Werten > 0	9.940	8.987
Minimum	16,00	22,00
5. Perzentil	42,00	42,00
25. Perzentil	52,00	52,00
Median	59,00	59,00
Mittelwert	59,89	59,71
75. Perzentil	67,00	67,00
95. Perzentil	79,00	79,00
Maximum	95,00	97,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS	N = 10.651		N = 9.719	
Erkrankung				
(1) Primärerkrankung	9.983	93,73	9.020	92,81
(2) lokoregionäres Rezidiv nach BET	599	5,62	621	6,39
(3) lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	69	0,65	72	0,74

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS, R0-Resektion, ohne präoperative Draht-Markierung und mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 3.257		N = 2.997	
Zusammenhang zwischen tastbarem Mammabefund und Nachresektion bei Fällen ohne präoperative Markierung (ultraschallgesteuerte OP unberücksichtigt)				
Mit tastbarem Befund und mindestens einer Nachresektion	55	1,69	36	1,20
Mit tastbarem Befund und ohne Nachresektion	455	13,97	475	15,85
Ohne tastbaren Befund und mindestens einer Nachresektion	171	5,25	111	3,70
Ohne tastbaren Befund und ohne Nachresektion	794	24,38	749	24,99

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 7.601		N = 6.834	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	3.669	48,27	3.357	49,12
(1) ja	3.790	49,86	3.350	49,02
(9) unbekannt	142	1,87	127	1,86

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 7.118		N = 6.420	
Prätherapeutischer histologischer Befund				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	19	0,27	16	0,25
(2) benigne / entzündliche Veränderung	95	1,33	58	0,90
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	374	5,25	397	6,18
(4) malignitätsverdächtig	172	2,42	154	2,40
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	6.458	90,73	5.795	90,26

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	7.089	6.400
Minimum	1,00	1,00
Median	27,00	26,00
Mittelwert	37,24	35,77
Maximum	365,00	365,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.983		N = 9.020	
Histologischer Typ				
(0) nein	-	-	90	1,00
(1) ja	-	-	6.986	77,45
Grading				
(0) nein	-	-	521	5,78
(1) ja	-	-	6.555	72,67

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 7.118		N = 6.420	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	2.414	33,91	1.938	30,19
(1) ja	4.704	66,09	4.482	69,81
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	6.945	97,57	6.276	97,76
(1) ja	173	2,43	144	2,24

Operation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operationen bei DCIS bei Primärerkrankung	N = 10.073		N = 9.096	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren ²⁴				
(0) nein	4.218	41,87	3.762	41,36
(1) ja, durch Mammografie	4.248	42,17	3.685	40,51
(2) ja, durch Sonografie	1.528	15,17	1.488	16,36
(3) ja, durch MRT	79	0,78	99	1,09
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	-	-	62	0,68
Eingriffe (nach OPS) ²⁵				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	8.270	82,10	7.458	81,99
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	774	7,68	723	7,95
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	8	0,08	5	0,05
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	900	8,93	817	8,98

²⁴ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

²⁵ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.983		N = 9.020	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	2.341	23,45	2.197	24,36
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	1.823	77,87	1.710	77,83
(2) Empfehlung zur Mastektomie	376	16,06	337	15,34
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	18	0,77	13	0,59
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	≤3	0,13	5	0,23
(6) Empfehlung zur BET	16	0,68	38	1,73
(9) Kombination aus 1 bis 6	105	4,49	94	4,28
(1) ja	7.642	76,55	6.823	75,64
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	5.879	76,93	5.271	77,25
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	5.440	92,53	4.938	93,68
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	281	4,78	225	4,27
- nur mit Lymphadenektomie	39	0,66	29	0,55
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	119	2,02	79	1,50
Mastektomie	1.676	21,93	1.552	22,75
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	596	35,56	568	36,60
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	795	47,43	784	50,52
- nur mit Lymphadenektomie	61	3,64	44	2,84
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	224	13,37	156	10,05

Sentinel-Node-Markierung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 7.642		N = 6.823	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	1.419	18,57	1.244	18,23
Therapieart und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	5.879	76,93	5.271	77,25
davon auf Wunsch der Patientin	14	0,24	5	0,09
Mastektomie	1.676	21,93	1.552	22,75
davon auf Wunsch der Patientin	172	10,26	164	10,57

Histologie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 7.642		N = 6.823	
Morphologie (ICD-O-3)				
Duktales Carcinoma in situ (8500/2)	7.264	95,05	6.466	94,77
Intraduktales mikropapilläres Karzinom (8507/2)	48	0,63	18	0,26
Intraduktales papilläres Karzinom (8503/2)	114	1,49	124	1,82
Intrazystisches papilläres Karzinom (8504/2)	75	0,98	80	1,17
Morbus Paget der Brustwarzenhaut (8540/3)	87	1,14	101	1,48
Intraduktales Carcinoma in situ mit M. Paget (8543/3)	54	0,71	34	0,50
Grading (Van-Nuys)				
(G1) Grad 1 (low grade)	1.236	16,17	1.113	16,31
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	3.213	42,04	2.921	42,81
(G3) Grad 3 (high grade)	2.611	34,17	2.364	34,65
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	495	6,48	425	6,23
Gesamttumorgröße				
≤ 10 mm	2.459	32,18	2.155	31,58
> 10 bis ≤ 20 mm	1.885	24,67	1.674	24,53
> 20 bis ≤ 30 mm	1.108	14,50	1.040	15,24
> 30 bis ≤ 40 mm	675	8,83	625	9,16
> 40 bis ≤ 50 mm	447	5,85	458	6,71
> 50 mm	981	12,84	871	12,77
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	7.186	94,03	6.420	94,09
(1) ja	369	4,83	403	5,91

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 7.642		N = 6.823	
R0-Resektion				
(0) nein	261	3,42	197	2,89
(1) ja	7.267	95,09	6.608	96,85
(8) es liegen keine Angaben vor	17	0,22	11	0,16
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	10	0,13	7	0,10
Sicherheitsabstand				
(1) < 1 mm	663	8,68	633	9,28
(2) ≥ 1 mm bis < 2 mm	1.078	14,11	843	12,36
(3) ≥ 2 mm	5.262	68,86	4.855	71,16
(8) es liegen keine Angaben vor	264	3,45	277	4,06
Anzahl der zur Erlangung von R0 notwendigen Nachoperationen an dieser Brust insgesamt für die Patientin				
(0) keine Nachoperation. R0 mit Ersteingriff erlangt	5.146	67,34	4.742	69,50
(1) 1	1.782	23,32	1.583	23,20
(2) 2	285	3,73	230	3,37
(3) ≥ 3	54	0,71	53	0,78
Anzahl der Nachoperationen an der betroffenen Brust zur Erlangung R0, die in Ihrer Einrichtung durchgeführt wurden				
(1) R0 nicht mit Ersteingriff erlangt. 1 Nachoperation	1.792	84,49	1.589	85,16
(2) 2 Nachoperationen	278	13,11	229	12,27
(3) ≥ 3 Nachoperationen	50	2,36	48	2,57

Postoperativer Verlauf

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.940		N = 8.987	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	7.522	75,67	6.790	75,55

Verweildauer im Krankenhaus

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.940		N = 8.987	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	4.219	42,44	4.248	47,27
3 - 6 Tage	4.742	47,71	3.931	43,74
7 - 10 Tage	744	7,48	618	6,88
11 - 14 Tage	153	1,54	121	1,35
> 14 Tage	82	0,82	69	0,77

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS und brusterhaltender Therapie (BET) bei Primärerkrankung	N = 5.863		N = 5.261	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	2.931	49,99	2.929	55,67
3 - 6 Tage	2.722	46,43	2.165	41,15
7 - 10 Tage	159	2,71	126	2,39
11 - 14 Tage	32	0,55	24	0,46
> 14 Tage	19	0,32	17	0,32

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS und Mastektomie bei Primärerkrankung	N = 1.657		N = 1.526	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	36	2,17	58	3,80
3 - 6 Tage	928	56,00	884	57,93
7 - 10 Tage	535	32,29	462	30,28
11 - 14 Tage	111	6,70	85	5,57
> 14 Tage	47	2,84	37	2,42

Entlassung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.940		N = 8.987	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ²⁶				
(D05.0) Lobuläres Carcinoma in situ der Brustdrüse	118	1,19	174	1,94
(D05.1) Carcinoma in situ der Milchgänge	8.026	80,74	7.299	81,22
(D05.7) Sonstiges Carcinoma in situ der Brustdrüse	242	2,43	234	2,60
(D05.9) Carcinoma in situ der Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	535	5,38	373	4,15

²⁶ Mehrfachnennung möglich

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.940		N = 8.987	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	6.932	69,74	5.982	66,56
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2.939	29,57	2.901	32,28
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	26	0,26	28	0,31
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	17	0,17	22	0,24
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	8	0,08	5	0,06
(07) Tod	0	0,00	≤3	0,01
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²⁷	0	0,00	≤3	0,01
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	0,01
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	6	0,06	6	0,07
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	0,01	≤3	0,01
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	5	0,05	36	0,40
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	6	0,06	≤3	0,03
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁸	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²⁹	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	-	-	0	0,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 9.940		N = 8.987	
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	-	-	0	0,00

²⁷ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²⁸ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

²⁹ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Häufigkeit verschiedener Angaben zum Erreichen des R0-Status bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS (Primärerkrankung)

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit abgeschlossener primär-operativer Therapie und mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Primärerkrankung	N = 74.904		N = 71.654	
R0-Resektion				
(0) nein	2.620	3,50	2.114	2,95
(1) ja	68.931	92,03	66.036	92,16
(8) es liegen keine Angaben vor	129	0,17	99	0,14
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	2.827	3,77	3.105	4,33

Zusammenhang Primärerkrankung, Tastbarkeit und Nachresektion

Eingeschränkte Datenvalidität des Datenfeldes "Anzahl der zur Erlangung von R0 notwendigen Nachoperationen". Anpassung dieses Datenfeldes für 2019 geplant.

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit abgeschlossener primär-operativer Therapie und mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS und mit R0-Resektion und ohne präoperative Draht-Markierung bei Primärerkrankung	N = 39.130		N = 36.183	
Zusammenhang zwischen tastbarem Mammabefund und Nachresektion bei Fällen ohne präoperative Markierung (ultraschallgesteuerte OP unberücksichtigt)				
Mit tastbarem Befund und mindestens einer Nachresektion	839	2,14	709	1,96
Mit tastbarem Befund und ohne Nachresektion	23.037	58,87	21.791	60,22
Ohne tastbaren Befund und mindestens einer Nachresektion	543	1,39	389	1,08
Ohne tastbaren Befund und ohne Nachresektion	5.606	14,33	4.675	12,92

Geschlechterstratifizierte Histologie und Grading (Primärerkrankung)

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei weiblichen Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 89.465		N = 84.148	
Immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus				
(0) negativ	10.052	11,24	10.157	12,07
(1) positiv	56.195	62,81	53.733	63,86
(9) unbekannt	128	0,14	99	0,12
Grading (WHO) (invasives Karzinom)				
(1) gut differenziert	9.715	10,86	9.162	10,89
(2) mäßig differenziert	37.960	42,43	36.711	43,63
(3) schlecht differenziert	17.551	19,62	17.042	20,25
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	1.149	1,28	1.074	1,28
Grading (Van-Nuys)				
(G1) Grad 1 (low grade)	1.226	1,37	1.100	1,31
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	3.191	3,57	2.900	3,45
(G3) Grad 3 (high grade)	2.607	2,91	2.361	2,81
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	492	0,55	417	0,50
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	65.314	73,01	62.589	74,38
(1) ja	8.577	9,59	8.178	9,72
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	57.429	64,19	55.145	65,53
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	8.595	9,61	8.561	10,17
(2) zweifelhaft/Borderline-Kategorie	93	0,10	85	0,10
(9) unbekannt	258	0,29	198	0,24

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei weiblichen Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 89.465		N = 84.148	
Gesamtumorgröße				
≤ 10 mm	2.445	2,73	2.143	2,55
> 10 bis ≤ 20 mm	1.871	2,09	1.660	1,97
> 20 bis ≤ 30 mm	1.100	1,23	1.026	1,22
> 30 bis ≤ 40 mm	674	0,75	623	0,74
> 40 bis ≤ 50 mm	446	0,50	456	0,54
> 50 mm	980	1,10	870	1,03
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	6.484	7,25	6.560	7,80
pT1, ypT1 (Sarkom)	-	-	15	0,02
pT1mic, ypT1mic	527	0,59	483	0,57
pT1a, ypT1a	3.650	4,08	3.562	4,23
pT1b, ypT1b	9.089	10,16	8.838	10,50
pT1c, ypT1c	21.382	23,90	20.564	24,44
pT2, ypT2	19.332	21,61	18.496	21,98
pT3, ypT3	3.216	3,59	3.084	3,66
pT4a, ypT4a	106	0,12	84	0,10
pT4b, ypT4b	1.752	1,96	1.556	1,85
pT4c, ypT4c	52	0,06	43	0,05
pT4d, ypT4d	101	0,11	94	0,11
pTX, ypTX	242	0,27	215	0,26

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei weiblichen Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 89.465		N = 84.148	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	5.773	6,45	5.783	6,87
pN0(sn), ypN0(sn)	41.247	46,10	40.153	47,72
pN1mi, ypN1mi	328	0,37	357	0,42
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	1.448	1,62	1.326	1,58
pN1a, ypN1a	5.066	5,66	4.866	5,78
pN1(sn), ypN1(sn)	1.076	1,20	971	1,15
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	4.920	5,50	4.697	5,58
pN1b, ypN1b	49	0,05	43	0,05
pN1c, ypN1c	154	0,17	145	0,17
pN2a(sn), ypN2a(sn)	497	0,56	474	0,56
pN2a, ypN2a	2.826	3,16	2.657	3,16
pN2b, ypN2b	57	0,06	40	0,05
pN3a, ypN3a	1.666	1,86	1.479	1,76
pN3b, ypN3b	22	0,02	17	0,02
pN3c, ypN3c	24	0,03	17	0,02
pNX, ypNX	9.103	10,17	8.097	9,62

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei männlichen Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 872		N = 795	
Immunohistochemischer Hormonrezeptorstatus				
(0) negativ	16	1,83	12	1,51
(1) positiv	561	64,33	537	67,55
(9) unbekannt	7	0,80	≤3	0,38
Grading (WHO) (invasives Karzinom)				
(1) gut differenziert	48	5,50	40	5,03
(2) mäßig differenziert	371	42,55	351	44,15
(3) schlecht differenziert	158	18,12	150	18,87
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	7	0,80	11	1,38
Grading (Van-Nuys)				
(G1) Grad 1 (low grade)	10	1,15	13	1,64
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	22	2,52	21	2,64
(G3) Grad 3 (high grade)	4	0,46	≤3	0,38
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	≤3	0,34	8	1,01
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	594	68,12	574	72,20
(1) ja	29	3,33	23	2,89
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	533	61,12	499	62,77
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	41	4,70	47	5,91
(2) zweifelhaft/Borderline-Kategorie	0	0,00	≤3	0,25
(9) unbekannt	10	1,15	4	0,50

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei männlichen Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 872		N = 795	
GesamtumorgroÙe				
≤ 10 mm	14	1,61	12	1,51
> 10 bis ≤ 20 mm	14	1,61	14	1,76
> 20 bis ≤ 30 mm	8	0,92	14	1,76
> 30 bis ≤ 40 mm	≤3	0,11	≤3	0,25
> 40 bis ≤ 50 mm	≤3	0,11	≤3	0,25
> 50 mm	≤3	0,11	≤3	0,13
TumorgroÙe (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	9	1,03	12	1,51
pT1, ypT1 (Sarkom)	-	-	≤3	0,13
pT1mic, ypT1mic	≤3	0,34	≤3	0,13
pT1a, ypT1a	21	2,41	12	1,51
pT1b, ypT1b	31	3,56	26	3,27
pT1c, ypT1c	204	23,39	192	24,15
pT2, ypT2	222	25,46	231	29,06
pT3, ypT3	9	1,03	12	1,51
pT4a, ypT4a	6	0,69	≤3	0,38
pT4b, ypT4b	74	8,49	63	7,92
pT4c, ypT4c	≤3	0,11	≤3	0,13
pT4d, ypT4d	≤3	0,23	0	0,00
pTX, ypTX	4	0,46	4	0,50

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei männlichen Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 872		N = 795	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	34	3,90	47	5,91
pN0(sn), ypN0(sn)	271	31,08	271	34,09
pN1mi, ypN1mi	6	0,69	4	0,50
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	20	2,29	16	2,01
pN1a, ypN1a	81	9,29	69	8,68
pN1(sn), ypN1(sn)	10	1,15	6	0,75
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	55	6,31	50	6,29
pN1b, ypN1b	≤3	0,11	0	0,00
pN1c, ypN1c	6	0,69	≤3	0,13
pN2a(sn), ypN2a(sn)	8	0,92	≤3	0,38
pN2a, ypN2a	52	5,96	46	5,79
pN2b, ypN2b	0	0,00	0	0,00
pN3a, ypN3a	20	2,29	19	2,39
pN3b, ypN3b	0	0,00	0	0,00
pN3c, ypN3c	0	0,00	0	0,00
pNX, ypNX	63	7,22	70	8,81

Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive)

Patientin

	2019		2020	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	1.355	25,35	1.514	27,59
2. Quartal	1.337	25,01	1.192	21,72
3. Quartal	1.374	25,70	1.461	26,62
4. Quartal	1.280	23,94	1.321	24,07
Gesamt	5.346	100,00	5.488	100,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 5.346		N = 5.488	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	11	0,21	15	0,27
30 - 39 Jahre	181	3,39	181	3,30
40 - 49 Jahre	516	9,65	534	9,73
50 - 59 Jahre	1.177	22,02	1.160	21,14
60 - 69 Jahre	1.327	24,82	1.353	24,65
70 - 79 Jahre	1.318	24,65	1.389	25,31
≥ 80 Jahre	816	15,26	856	15,60

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv mit Angabe von Werten > 0	5.346	5.488
Minimum	21,00	24,00
5. Perzentil	42,00	41,00
25. Perzentil	55,00	56,00
Median	66,00	66,00
Mittelwert	64,95	65,07
75. Perzentil	76,00	76,00
95. Perzentil	84,00	85,00
Maximum	97,00	99,00

Präoperative Diagnostik

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 5.378		N = 5.521	
Erkrankung				
Lokoregionäres Rezidiv nach BET	4.174	77,61	4.280	77,52
Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	1.204	22,39	1.241	22,48

Operation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom und lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 4.204		N = 4.319	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren ³⁰				
(0) nein	3.468	82,49	3.502	81,08
(1) ja, durch Mammografie	199	4,73	217	5,02
(2) ja, durch Sonografie	512	12,18	515	11,92
(3) ja, durch MRT	25	0,59	32	0,74
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	-	-	53	1,23
Eingriffe (nach OPS) ³¹				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	1.351	32,14	1.336	30,93
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	1.958	46,57	2.013	46,61
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	145	3,45	169	3,91
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	477	11,35	505	11,69

³⁰ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

³¹ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 4.174		N = 4.280	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	298	7,14	301	7,03
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	150	50,34	159	52,82
(2) Empfehlung zur Mastektomie	106	35,57	85	28,24
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	6	2,01	10	3,32
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	11	3,69	16	5,32
(6) Empfehlung zur BET	≤3	1,01	4	1,33
(9) Kombination aus 1 bis 6	22	7,38	27	8,97
(1) ja	3.876	92,86	3.979	92,97

Sentinel-Node-Markierung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 4.174		N = 4.280	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem Aufenthalt durchgeführt (5-401.11, 5-401.12)	589	14,11	681	15,91
Art der erfolgten Therapie				
Brusterhaltende Therapie	1.294	31,00	1.291	30,16
Mastektomie	2.558	61,28	2.657	62,08

Histologie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei lokoregionärem Rezidiv	N = 4.982		N = 5.119	
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	3.635	72,96	3.680	71,89
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	478	9,59	536	10,47
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	60	1,20	73	1,43
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	66	1,32	68	1,33
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	13	0,26	13	0,25

Postoperativer Verlauf

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 5.346		N = 5.488	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	4.846	90,65	4.993	90,98

Verweildauer im Krankenhaus

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 5.346		N = 5.488	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	898	16,80	1.066	19,42
3 - 6 Tage	3.004	56,19	3.092	56,34
7 - 10 Tage	1.064	19,90	964	17,57
11 - 14 Tage	229	4,28	224	4,08
> 14 Tage	151	2,82	142	2,59

Entlassung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 5.346		N = 5.488	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ³²				
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	66	1,23	90	1,64
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse	370	6,92	366	6,67
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	443	8,29	483	8,80
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	239	4,47	291	5,30
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	1.621	30,32	1.721	31,36
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	373	6,98	357	6,51
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	79	1,48	117	2,13
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	1.474	27,57	1.429	26,04
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	950	17,77	910	16,58
(C76.1) Bösartige Neubildung: Thorax (Axilla, intrathorakal, thorakal)	16	0,30	17	0,31

³² Mehrfachnennung möglich

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 5.346		N = 5.488	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	3.628	67,86	3.625	66,05
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.654	30,94	1.771	32,27
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	11	0,21	8	0,15
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	20	0,37	17	0,31
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	9	0,17	15	0,27
(07) Tod	5	0,09	≤3	0,05
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³³	0	0,00	≤3	0,04
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	≤3	0,04	≤3	0,05
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	8	0,15	13	0,24
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	0,04	≤3	0,02
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	0,02	23	0,42
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	0,06	6	0,11
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁴	≤3	0,06	≤3	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁵	0	0,00	0	0,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 5.346		N = 5.488	
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	-	-	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	-	-	0	0,00

³³ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁴ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁵ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion / prophylaktische Mastektomie

Patientin

	2019		2020	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	735	28,42	670	27,22
2. Quartal	629	24,32	534	21,70
3. Quartal	604	23,36	607	24,66
4. Quartal	618	23,90	650	26,41
Gesamt	2.586	100,00	2.461	100,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 2.586		N = 2.461	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	106	4,10	135	5,49
30 - 39 Jahre	428	16,55	437	17,76
40 - 49 Jahre	673	26,02	629	25,56
50 - 59 Jahre	754	29,16	669	27,18
60 - 69 Jahre	390	15,08	364	14,79
70 - 79 Jahre	183	7,08	173	7,03
≥ 80 Jahre	52	2,01	54	2,19

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion/prophylaktischer Mastektomie mit Angabe von Werten > 0	2.586	2.461
Minimum	16,00	16,00
5. Perzentil	30,00	29,00
25. Perzentil	41,00	40,00
Median	50,00	50,00
Mittelwert	50,77	50,31
75. Perzentil	59,00	59,00
95. Perzentil	75,00	76,00
Maximum	94,00	99,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Alle operierten Brüste	N = 112.636		N = 106.568	
Erkrankung				
(4) ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion	982	0,87	970	0,91
(5) prophylaktische Mastektomie	1.970	1,75	1.820	1,71
(6) Fernmetastase	349	0,31	314	0,29

Operation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operationen mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 2.970		N = 2.799	
Eingriffe (nach OPS) ³⁶				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	538	18,11	480	17,15
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	736	24,78	755	26,97
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	24	0,81	20	0,71
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	1.503	50,61	1.376	49,16

³⁶ Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

Verweildauer im Krankenhaus

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 2.586		N = 2.461	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	257	9,94	254	10,32
3 - 6 Tage	1.255	48,53	1.285	52,21
7 - 10 Tage	796	30,78	670	27,22
11 - 14 Tage	163	6,30	164	6,66
> 14 Tage	115	4,45	88	3,58

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion	N = 908		N = 898	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	181	19,93	184	20,49
3 - 6 Tage	414	45,59	426	47,44
7 - 10 Tage	206	22,69	185	20,60
11 - 14 Tage	52	5,73	50	5,57
> 14 Tage	55	6,06	53	5,90

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit prophylaktischer Mastektomie	N = 1.704		N = 1.587	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	77	4,52	71	4,47
3 - 6 Tage	850	49,88	868	54,69
7 - 10 Tage	603	35,39	494	31,13
11 - 14 Tage	114	6,69	117	7,37
> 14 Tage	60	3,52	37	2,33

Entlassung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 2.586		N = 2.461	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	1.604	62,03	1.496	60,79
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	958	37,05	928	37,71
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	5	0,19	≤3	0,04
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	8	0,31	9	0,37
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	≤3	0,12	≤3	0,12
(07) Tod	≤3	0,08	≤3	0,08
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁷	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	0,04
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	≤3	0,08	≤3	0,12
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	0,04	16	0,65
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	0,08	≤3	0,08
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁸	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	≤3	0,04	0	0,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 2.586		N = 2.461	
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁹	0	0,00	0	0,00
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	-	-	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	-	-	0	0,00

³⁷ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁸ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁹ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Befund: Risikoläsionen

Patientin

	2019		2020	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	657	27,03	629	27,47
2. Quartal	589	24,23	492	21,48
3. Quartal	582	23,94	577	25,20
4. Quartal	603	24,80	592	25,85
Gesamt	2.431	100,00	2.290	100,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Risikoläsionen	N = 2.431		N = 2.290	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	115	4,73	111	4,85
30 - 39 Jahre	200	8,23	176	7,69
40 - 49 Jahre	468	19,25	461	20,13
50 - 59 Jahre	890	36,61	841	36,72
60 - 69 Jahre	476	19,58	425	18,56
70 - 79 Jahre	215	8,84	205	8,95
≥ 80 Jahre	67	2,76	71	3,10

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen mit Risikoläsionen mit Angabe von Werten > 0	2.431	2.290
Minimum	13,00	14,00
5. Perzentil	30,00	30,00
25. Perzentil	47,00	46,75
Median	52,00	53,00
Mittelwert	53,69	53,70
75. Perzentil	63,00	62,00
95. Perzentil	76,00	77,00
Maximum	95,00	91,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen	N = 2.465		N = 2.329	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	1.548	62,80	1.489	63,93
(1) ja	718	29,13	668	28,68
(9) unbekannt	40	1,62	24	1,03

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 1.912		N = 1.798	
Prätherapeutischer histologischer Befund				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	11	0,58	10	0,56
(2) benigne / entzündliche Veränderung	89	4,65	78	4,34
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	1.527	79,86	1.448	80,53
(4) malignitätsverdächtig	245	12,81	234	13,01
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	40	2,09	28	1,56

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	1.894	1.777
Minimum	1,00	1,00
Median	32,00	34,50
Mittelwert	48,71	51,39
Maximum	360,00	362,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 1.912		N = 1.798	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	968	50,63	890	49,50
(1) ja	944	49,37	908	50,50
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	1.893	99,01	1.786	99,33
(1) ja	19	0,99	12	0,67

Operation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operationen bei Risikoläsionen	N = 2.470		N = 2.335	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren ⁴⁰				
(0) nein	824	33,36	715	30,62
(1) ja, durch Mammografie	825	33,40	757	32,42
(2) ja, durch Sonografie	774	31,34	774	33,15
(3) ja, durch MRT	47	1,90	41	1,76
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	-	-	33	1,41

⁴⁰ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

Therapie

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen	N = 2.465		N = 2.329	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	103	4,18	88	3,78
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	81	78,64	72	81,82
(2) Empfehlung zur Mastektomie	9	8,74	7	7,95
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	≤3	1,94	≤3	3,41
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	≤3	0,97	0	0,00
(6) Empfehlung zur BET	6	5,83	5	5,68
(9) Kombination aus 1 bis 6	4	3,88	≤3	1,14
(1) ja	2.362	95,82	2.226	95,58
Art der erfolgten Therapie				
Brusterhaltende Therapie	2.345	95,13	2.207	94,76
Mastektomie	89	3,61	93	3,99

Postoperativer Verlauf

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Risikoläsionen	N = 2.431		N = 2.290	
Verweildauer im Krankenhaus				
≤ 2 Tage	1.721	70,79	1.659	72,45
3 - 6 Tage	620	25,50	556	24,28
7 - 10 Tage	62	2,55	55	2,40
11 - 14 Tage	12	0,49	11	0,48
> 14 Tage	16	0,66	9	0,39

Entlassung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Risikoläsionen	N = 2.431		N = 2.290	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	1.833	75,40	1.703	74,37
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	579	23,82	571	24,93
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	≤3	0,08	≤3	0,09
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	12	0,49	6	0,26
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	≤3	0,04
(07) Tod	0	0,00	0	0,00
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁴¹	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	≤3	0,12	≤3	0,04
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	0,13
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	0,08	≤3	0,13
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁴²	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴³	0	0,00	0	0,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit Risikoläsionen	N = 2.431		N = 2.290	
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	-	-	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	-	-	0	0,00

⁴¹ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

⁴² nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁴³ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, ausschließlich Normalgewebe

Patientin

	2019		2020	
	n	%	n	%
Aufnahmequartal				
1. Quartal	3.478	27,38	3.070	26,96
2. Quartal	3.109	24,47	2.514	22,08
3. Quartal	3.076	24,21	3.055	26,83
4. Quartal	3.040	23,93	2.749	24,14
Gesamt	12.703	100,00	11.388	100,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 12.703		N = 11.388	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	2.242	17,65	1.847	16,22
30 - 39 Jahre	1.810	14,25	1.655	14,53
40 - 49 Jahre	2.772	21,82	2.385	20,94
50 - 59 Jahre	2.970	23,38	2.853	25,05
60 - 69 Jahre	1.625	12,79	1.522	13,36
70 - 79 Jahre	986	7,76	851	7,47
≥ 80 Jahre	298	2,35	275	2,41

	2019 Ergebnis	2020 Ergebnis
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe mit Angabe von Werten > 0	12.702	11.388
Minimum	11,00	10,00
5. Perzentil	19,00	20,00
25. Perzentil	35,00	36,00
Median	48,00	49,00
Mittelwert	47,14	47,66
75. Perzentil	58,00	58,00
95. Perzentil	76,00	76,00
Maximum	94,00	98,00

Präoperative Diagnostik

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 12.179		N = 10.171	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	10.465	85,93	8.760	86,13
(1) ja	1.476	12,12	1.277	12,56
(9) unbekannt	238	1,95	134	1,32

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 6.516		N = 5.689	
Prätherapeutischer histologischer Befund				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	158	2,42	119	2,09
(2) benigne / entzündliche Veränderung	3.982	61,11	3.404	59,83
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	2.100	32,23	1.890	33,22
(4) malignitätsverdächtig	123	1,89	121	2,13
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	153	2,35	155	2,72

Operation

	2019		2020	
	n	%	n	%
Operationen bei benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 13.304		N = 11.979	
Eingriffe (nach OPS) ⁴⁴				
(5-870.2*) Duktektomie	1.124	8,45	848	7,08
(5-870.6*) Lokale Destruktion	333	2,50	209	1,74
(5-870.7) Exzision durch Vakuumbiopsie (Rotationsmesser)	6	0,05	4	0,03
(5-870.9*) Lokale Exzision	4.558	34,26	3.904	32,59
(5-870.a*) Partielle Resektion	6.487	48,76	5.565	46,46
(5-870.x) Sonstige partielle Exzision der Mamma	82	0,62	61	0,51
(5-870.y) Nicht näher bezeichnete partielle Exzision der Mamma	16	0,12	19	0,16
(nicht 5-870.*) Sonstiger operativer Eingriff	874	6,57	1.484	12,39

⁴⁴ Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 12.703		N = 11.388	
Verweildauer im Krankenhaus				
≤ 2 Tage	9.164	72,14	8.030	70,51
3 - 6 Tage	3.030	23,85	2.625	23,05
7 - 10 Tage	366	2,88	529	4,65
11 - 14 Tage	67	0,53	112	0,98
> 14 Tage	76	0,60	92	0,81

Entlassung

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 12.703		N = 11.388	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ⁴⁵				
(D17.1) Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes	164	1,29	146	1,28
(D24) Gutartige Neubildung der Brustdrüse	7.965	62,70	6.690	58,75
(D48.6) Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Brustdrüse	1.250	9,84	1.016	8,92
(N60.0) Solitärzyste der Mamma	329	2,59	263	2,31
(N60.1) Diffuse zystische Mastopathie	1.325	10,43	1.245	10,93
(N60.2) Fibroadenose der Mamma	774	6,09	757	6,65
(N60.3) Fibrosklerose der Mamma	560	4,41	559	4,91
(N60.4) Ektasie der Ductus lactiferi	236	1,86	252	2,21
(N60.8) Sonstige gutartige Mammadysplasien	291	2,29	323	2,84
(N60.9) Gutartige Mammadysplasie, nicht näher bezeichnet	22	0,17	21	0,18
(N64.3) Mastodynie	94	0,74	83	0,73
(N64.5) Sonstige Symptome der Mamma	690	5,43	521	4,57

⁴⁵ Mehrfachnennung möglich

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 12.703		N = 11.388	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	9.925	78,13	8.541	75,00
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	2.684	21,13	2.757	24,21
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	10	0,08	15	0,13
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	49	0,39	35	0,31
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	6	0,05	8	0,07
(07) Tod	≤3	0,02	≤3	0,02
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁴⁶	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	≤3	0,01	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	5	0,04	4	0,04
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	6	0,05	22	0,19
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	11	0,09	4	0,04
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁴⁷	≤3	0,02	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴⁸	0	0,00	0	0,00

	2019		2020	
	n	%	n	%
Patientinnen mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 12.703		N = 11.388	
(28) Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen	-	-	0	0,00
(29) Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt	-	-	0	0,00

⁴⁶ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

⁴⁷ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁴⁸ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV